

## TERMS AND CONDITIONS OF THE NOTES 2026

### ANLEIHEBEDINGUNGEN

(die „Anleihebedingungen“)

#### § 1

#### Währung, Stückelung, Form, Bestimmte Definitionen

- (1) *Währung; Stückelung.* Diese Emission von Schuldverschreibungen (die „**Schuldverschreibungen**“) der ADLER Real Estate AG (die „**Emittentin**“) wird am 27. April 2018 (der „**Begebungstag**“) im Gesamtnennbetrag von EUR 300.000.000 (in Worten: dreihundert Millionen Euro) in einer Stückelung von EUR 100.000 (die „**Festgelegte Stückelung**“) begeben.
- (2) *Form.* Die Schuldverschreibungen lauten auf den Inhaber.
- (3) *Vorläufige Globalurkunde – Austausch gegen Dauerglobalurkunde.*
  - (a) Die Schuldverschreibungen werden anfänglich durch eine vorläufige Globalurkunde (die „**Vorläufige Globalurkunde**“) ohne Zinsscheine verbrieft. Die Vorläufige Globalurkunde wird gegen Schuldverschreibungen in der Festgelegten Stückelung, die durch eine Dauerglobalurkunde (die „**Dauerglobalurkunde**“ und, zusammen mit der Vorläufigen Globalurkunde, die „**Globalurkunden**“) ohne Zinsscheine verbrieft sind, ausgetauscht. Jegliche Zinszahlungsansprüche aus den Schuldverschreibungen sind durch die jeweilige Globalurkunde verbrieft. Die Vorläufige Globalurkunde und die Dauerglobalurkunde werden jeweils von oder im Namen der Emittentin unterschrieben und sind jeweils von der Zahlstelle oder in deren Namen mit einer Kontrollunterschrift versehen. Einzelurkunden für die Schuldverschreibungen und Zinsscheine werden nicht ausgegeben.

Die Schuldverschreibungen werden in Form einer New Global Note (NGN) ausgegeben und von einem von den ICSDs

### TERMS AND CONDITIONS

(the “Terms and Conditions”)

#### § 1

#### Currency, Denomination, Form, Certain Definitions

- (1) *Currency; Denomination.* This issue of notes (the “**Notes**”) of ADLER Real Estate AG (the “**Issuer**”), is being issued in the aggregate principal amount of EUR 300,000,000 (in words: three hundred million Euro) in a denomination of EUR 100,000 each (the “**Specified Denomination**”) on April 27, 2018 (the “**Issue Date**”).
- (2) *Form.* The Notes are being issued in bearer form.
- (3) *Temporary Global Note – Exchange for Permanent Global Note.*
  - (a) The Notes are initially represented by a temporary global note (the “**Temporary Global Note**”) without coupons. The Temporary Global Note will be exchangeable for Notes in the Specified Denomination represented by a permanent global note (the “**Permanent Global Note**” and, together with the Temporary Global Note, the “**Global Notes**”) without coupons. Any claim for interest payments under the Notes shall be represented by the relevant Global Note. The Temporary Global Note and the Permanent Global Note shall each be signed by or on behalf of the Issuer and shall each be authenticated by or on behalf of the Paying Agent. Definitive certificates representing individual Notes and coupons will not be issued.

The Notes are issued in new global note (NGN) form and are kept in custody on behalf of the ICSDs by a common safekeeper

bestellten *common safekeeper* (der „**Common Safekeeper**“) im Namen der ICSDs verwahrt.

- (b) Die Vorläufige Globalurkunde wird gegen die Dauerglobalurkunde nach Ablauf von mindestens 40 Tagen nach dem Begebungstag ausgetauscht. Ein solcher Austausch darf nur nach Vorlage von Bescheinigungen erfolgen, wonach der oder die wirtschaftlichen Eigentümer der Schuldverschreibungen keine U.S.-Person(en) ist bzw. sind (ausgenommen bestimmte Finanzinstitute oder bestimmte Personen, die Schuldverschreibungen über solche Finanzinstitute halten). Solange die Schuldverschreibungen durch eine Vorläufige Globalurkunde verbrieft sind, werden Zinszahlungen erst nach Vorlage solcher Bescheinigungen vorgenommen. Eine gesonderte Bescheinigung ist für jede solche Zinszahlung erforderlich. Jede Bescheinigung, die am oder nach dem 40. Tag nach dem Begebungstag eingeht, wird als ein Ersuchen behandelt werden, die Vorläufige Globalurkunde gemäß diesem Absatz (b) auszutauschen. Schuldverschreibungen, die im Austausch für die Vorläufige Globalurkunde geliefert werden, dürfen nur außerhalb der Vereinigten Staaten (wie in Absatz (7) definiert) geliefert werden.

- (4) *Register der ICSDs*. Der Gesamtnennbetrag der durch die Globalurkunde verbrieften Schuldverschreibungen entspricht dem jeweils in den Registern beider ICSDs eingetragenen Gesamtbetrag. Die Register der ICSDs (unter denen die Register zu verstehen sind, die jeder ICSD für seine Kunden über den Betrag ihres Anteils an den Schuldverschreibungen führt) sind maßgeblicher Nachweis des Gesamtnennbetrags der durch die Globalurkunde verbrieften Schuldverschreibungen, und eine zu diesem Zweck von einem ICSD jeweils ausgestellte Bescheinigung mit dem Gesamtnennbetrag der so verbrieften Schuldverschreibungen ist maßgeblicher Nachweis des Inhalts des Registers des betreffenden ICSD zu dem fraglichen Zeitpunkt.

Bei jeder Rück- oder Zinszahlung auf die durch

(the “**Common Safekeeper**”) appointed by the ICSDs.

- (b) The Temporary Global Note shall be exchanged for the Permanent Global Note not earlier than 40 days after the Issue Date. Such exchange shall only be made upon delivery of certifications to the effect that the beneficial owner or owners of the Notes is or are, as applicable, not (a) U.S. person(s) (other than certain financial institutions or certain persons holding Notes through such financial institutions). Payment of interest on Notes represented by a Temporary Global Note will be made only after delivery of such certifications. A separate certification shall be required in respect of each such payment of interest. Any such certification received on or after the 40th day after the Issue Date will be treated as a request to exchange the Temporary Global Note pursuant to this paragraph (b). Any Notes delivered in exchange for the Temporary Global Note shall be delivered only outside of the United States (as defined in paragraph (7)).

- (4) *Records of the ICSDs*. The aggregate principal amount of Notes represented by the Global Note shall be the aggregate amount from time to time entered in the records of both ICSDs. The records of the ICSDs (which expression means the records that each ICSD holds for its customers which reflect the amount of such customer's interest in the Notes) shall be conclusive evidence of the aggregate principal amount of Notes represented by the Global Note and, for these purposes, a statement issued by an ICSD stating the aggregate principal amount of Notes so represented at any time shall be conclusive evidence of the records of the relevant ICSD at that time.

On any redemption or payment of interest being

die Globalurkunde verbrieften Schuldverschreibungen bzw. beim Ankauf und der Entwertung der durch die Globalurkunde verbrieften Schuldverschreibungen stellt die Emittentin sicher, dass die Einzelheiten der Rückzahlung, der Zinszahlung oder des Ankaufs und der Entwertung bezüglich der Globalurkunde entsprechend in die Unterlagen der ICSDs eingetragen werden, und dass nach dieser Eintragung vom Gesamtnennbetrag der in die Register der ICSDs aufgenommenen und durch die Globalurkunde verbrieften Schuldverschreibungen der Gesamtnennbetrag der zurückgezahlten bzw. angekauften und entwerteten Schuldverschreibungen abgezogen wird.

Sofern nur ein Teil der Schuldverschreibungen, die durch eine vorläufige Globalurkunde verbrieft sind, ausgetauscht wird, wird die Emittentin sicherstellen, dass die Einzelheiten dieses Austauschs entsprechend in die Register der ICSDs aufgenommen werden.

- (5) *Clearingsystem.* Jede Globalurkunde wird solange von einem oder im Namen eines Clearingsystems verwahrt, bis sämtliche Verbindlichkeiten der Emittentin aus den Schuldverschreibungen erfüllt sind. „**Clearingsystem**“ bezeichnet Clearstream Banking, S.A., Luxemburg („**CBL**“) und Euroclear Bank SA/NV, Brüssel („**Euroclear**“) (CBL und Euroclear jeweils ein „**ICSD**“ und zusammen die „**ICSDs**“) sowie jeder Funktionsnachfolger.
- (6) *Gläubiger von Schuldverschreibungen.* „**Gläubiger**“ bezeichnet jeden Inhaber eines Miteigentumsanteils oder anderen vergleichbaren Anteils oder Rechts an den Schuldverschreibungen.
- (7) *Vereinigte Staaten.* Für die Zwecke dieser Anleihebedingungen bezeichnet „**Vereinigte Staaten**“ die Vereinigten Staaten von Amerika (einschließlich deren Bundesstaaten und des District of Columbia) sowie deren Territorien (einschließlich Puerto Rico, der U.S. Virgin Islands, Guam, American Samoa, Wake Island und den Northern Mariana Islands).

(8) *Definitionen.*

made in respect of, or purchase and cancellation of, any of the Notes represented by the Global Note the Issuer shall procure that details of any redemption, payment of interest or purchase and cancellation (as the case may be) in respect of the Global Note shall be entered accordingly in the records of the ICSDs and, upon any such entry being made, the aggregate principal amount of the Notes recorded in the records of the ICSDs and represented by the Global Note shall be reduced by the aggregate principal amount of the Notes so redeemed or purchased and cancelled.

On an exchange of a portion only of the Notes represented by a Temporary Global Note, the Issuer shall procure that details of such exchange shall be entered accordingly in the records of the ICSDs.

- (5) *Clearing System.* Each Global Note will be kept in custody by or on behalf of the Clearing System until all obligations of the Issuer under the Notes have been satisfied. „**Clearing System**“ means the following: Clearstream Banking, S.A., Luxembourg („**CBL**“) and Euroclear Bank SA/NV, Brussels („**Euroclear**“) (CBL and Euroclear each an „**ICSD**“ and together the „**ICSDs**“) and any successor in such capacity.
- (6) *Noteholder.* „**Noteholder**“ means any holder of a proportionate co-ownership or other beneficial interest or right in the Notes.
- (7) *United States.* For the purposes of these Terms and Conditions, „**United States**“ means the United States of America (including the States thereof and the District of Columbia) and its possessions (including Puerto Rico, the U.S. Virgin Islands, Guam, American Samoa, Wake Island and Northern Mariana Islands).

(8) *Definitions.*

„**2024-Schuldverschreibungen**“ bezeichnet die von der Emittentin unter einem Anleihevertrag nach New Yorker Recht begebenen Schuldverschreibungen mit einem Gesamtnennbetrag von EUR 300.000.000,00, die am 6. Februar 2024 fällig sind und mit einem Zinssatz von 2,125 Prozent pro Jahr verzinst werden.

„**Abgezinsten Marktwert**“ hat die diesem Begriff in § 6 (5) zugewiesene Bedeutung.

„**Anleihebedingungen**“ hat die diesem Begriff in der Überschrift zugewiesene Bedeutung.

„**Ausübungszeitraum**“ hat die diesem Begriff in § 6 (3) (a) zugewiesene Bedeutung.

„**Barmittelwirksamer Nettozinsaufwand**“ bezeichnet alle Zins- und sonstigen Finanzaufwendungen (aber, zur Klarstellung, ausgenommen jegliche Finanzierungskosten im Zusammenhang mit der Facility ARE oder der Facility 2024), die in bar an Personen zu zahlen sind, bei denen es sich nicht um Konzerngesellschaften handelt, abzüglich des Betrags von in bar zu zahlenden Zins- und sonstigen Finanzerträgen, die bei Personen auflaufen, bei denen es sich nicht um Konzerngesellschaften handelt, jeweils ohne einmalige Finanzvergütungen (u.a. einschließlich einmaliger Gebühren und/oder Rücktrittskosten).

„**Begebungstag**“ hat die diesem Begriff in § 1 (1) zugewiesene Bedeutung.

„**Benchmark-Rendite**“ hat die diesem Begriff in § 6 (5) zugewiesene Bedeutung.

„**Berechnungsstelle**“ hat die diesem Begriff in § 7 (1) zugewiesene Bedeutung.

„**Bereinigtes EBITDA**“ bezeichnet den konsolidierten Gewinn/(Verlust) der Emittentin und ihrer Tochtergesellschaften vor Zinsen, Steuern, Abschreibungen, Ertrag aus Zeitwertanpassungen bei Anlageimmobilien, nicht-zahlungswirksamen Aufwendungen und außerordentlichen oder einmaligen Posten, jeweils ermittelt unter Bezugnahme auf den Jüngsten Veröffentlichten Abschluss.

„**Berichtsstichtag**“ ist der 31. März, 30. Juni, 30. September und 31. Dezember eines jeden Jahres sowie gegebenenfalls jeder andere Tag, an dem ein

„**2024 Notes**“ means the New York law governed notes issued by the Issuer under an indenture in an aggregate principal amount of EUR 300,000,000.00 due on 6 February 2024 bearing interest at the rate of 2.125 per cent. per annum.

„**Present Value**“ has the meaning as defined in § 6 (5).

„**Terms and Conditions**“ has the meaning as defined in the headline.

„**Put Period**“ has the meaning as defined in § 6 (3) (a).

„**Net Cash Interest**“ means all cash interest and other financing charges (but excluding, for the avoidance of doubt, any financing charges related to Facility ARE or Facility 2024) payable in cash to persons who are not members of the Group, less the amount of any cash interest and other financing charges payable in cash to be received from persons who are not members of the Group, in each case, excluding any one-off financing charges (including without limitation, any one-off fees and/or break costs).

„**Issue Date**“ has the meaning as defined in § 1 (1).

„**Benchmark Yield**“ has the meaning as defined in § 6 (5).

„**Calculation Agent**“ has the meaning as defined in § 7 (1).

„**Adjusted EBITDA**“ means the consolidated profit/(loss) of the Issuer and its Subsidiaries before interest, taxes, depreciation, amortization, income from fair value adjustments to investment properties, non-cash expenses, and extraordinary or non-recurring items, as determined by reference to the Most Recent Published Financial Statements.

„**Reporting Date**“ means March 31, June 30, September 30 and December 31 of each year and such other dates, if any, on which a period for which the

Zeitraum endet, für den die Emittentin einen Konzernabschluss veröffentlicht.

„**Besicherte Finanzverbindlichkeiten**“ bezeichnet den Teil des Gesamtnennbetrags aller ausstehenden Finanzverbindlichkeiten des Konzerns, der durch Sicherheiten an Vermögenswerten oder anderen Aktiva des Konzerns besichert ist, jedoch ohne eine Sicherheit an Vermögenswerten oder anderen Aktiva zur Sicherung (a) der Schuldverschreibungen, (b) der 2024-Schuldverschreibungen, (c) der Facility ARE, (d) der Facility 2024, (e) der PIK-Zinsen der Facility ARE und (f) der PIK-Zinsen der Facility 2024 (zusammen die „**Ausgeschlossenen Besicherten Finanzverbindlichkeiten**“) ((e) und (f) zusammen die „**PIK-Zinsen**“).

„**Besicherte Netto-Nominalfinanzverbindlichkeiten**“ bezeichnet den Nominalbetrag der eingegangenen Besicherten Finanzverbindlichkeiten, abzüglich des Nominalbetrags der zurückgezahlten Besicherten Finanzverbindlichkeiten.

„**CBL**“ hat die diesem Begriff in § 1 (5) zugewiesene Bedeutung.

„**Clearingsystem**“ hat die diesem Begriff in § 1 (5) zugewiesene Bedeutung.

„**Code**“ hat die diesem Begriff in § 8 (3) zugewiesene Bedeutung.

„**Common Safekeeper**“ hat die diesem Begriff in § 1 (3) (a) zugewiesene Bedeutung.

„**Dauerglobalurkunde**“ hat die diesem Begriff in § 1 (3) (a) zugewiesene Bedeutung.

„**Depotbank**“ hat die diesem Begriff in § 16 (4) zugewiesene Bedeutung.

„**Eingehen**“ bezeichnet in Bezug auf eine Finanzverbindlichkeit oder eine sonstige Verbindlichkeit einer Person die Begründung, die Emission, das Eingehen (u.a. im Wege einer Umwandlung, einer Verschmelzung, eines Umtauschs oder in anderer Weise), die Übernahme, die Abgabe einer Garantie dafür oder eine anderweitige Übernahme der Haftung für diese Finanzverbindlichkeit oder sonstige Verbindlichkeit oder den Ausweis dieser Finanzverbindlichkeit oder sonstigen Verbindlichkeit gemäß IFRS oder in

Issuer publishes Consolidated Financial Statements ends.

„**Secured Indebtedness**“ means that portion of the aggregate principal amount of all outstanding Indebtedness of the Group that is secured by a Lien on properties or other assets of the Group, but excluding a Lien on property or other assets to secure (a) the Notes, (b) the 2024 Notes, (c) Facility ARE, (d) Facility 2024, (e) the payment-in-kind interest on Facility ARE, and (f) the payment-in-kind interest on Facility 2024 (collectively, the „**Excluded Secured Indebtedness**“) ((e) and (f) together, the „**PIK Interest**“).

„**Net Nominal Secured Indebtedness**“ means the nominal amount of Secured Indebtedness incurred minus the nominal amount of Secured Indebtedness repaid.

„**CBL**“ has the meaning as defined in § 1 (5).

„**Clearing System**“ has the meaning as defined in § 1 (5).

„**Code**“ has the meaning as defined in § 8 (3).

„**Common Safekeeper**“ has the meaning as defined in § 1 (3) (a).

„**Permanent Global Note**“ has the meaning as defined in § 1 (3) (a).

„**Custodian**“ has the meaning as defined in § 16 (4).

„**Incur**“ means, with respect to any Indebtedness or other obligation of any Person, to create, issue, incur (including by conversion, merger, exchange or otherwise), assume, guarantee or otherwise become liable in respect of such Indebtedness or other obligation or the recording, as required pursuant to IFRS otherwise, of any such Indebtedness or other obligation on the balance sheet of such Person (and “incurrence”, “incurred” and “incurring” shall have meanings correlative to the foregoing), provided that (a) Indebtedness of a Person existing at the time such

anderer Weise in der Bilanz dieser Person (das „Eingehen“ bzw. „eingegangen“ sind entsprechend auszulegen), wobei jedoch (a) jede Finanzverbindlichkeit einer Person, die bereits besteht, wenn diese Person eine Tochtergesellschaft wird oder mit der Emittentin oder einer Tochtergesellschaft verschmolzen oder sich mit ihr zusammenschließt, als zu dem Zeitpunkt eingegangen anzusehen ist, zu dem sie eine Tochtergesellschaft wird oder die Verschmelzung oder der Zusammenschluss erfolgt, (b) weder aufgelaufene Zinsen noch ein ursprünglich anfallender Ausgabeabschlag als das Eingehen einer Finanzverbindlichkeit anzusehen sind, (c) die bloße Verlängerung der Laufzeit von Zusagen von Darlehensgebern für die Gewährung von Darlehen oder Kreditmitteln an die Emittentin oder eine ihrer Tochtergesellschaften im Rahmen einer revolvingen Darlehens- oder vergleichbaren Vereinbarung nicht als das Eingehen einer Finanzverbindlichkeit anzusehen ist und (d) die Verlängerung der ursprünglichen oder Vereinbarten Fälligkeit einer Finanzverbindlichkeit nicht als das Eingehen dieser Finanzverbindlichkeit anzusehen ist.

„**Emittentin**“ hat die diesem Begriff in § 1 (1) zugewiesene Bedeutung.

„**Erlaubte Geschäfte**“ bezeichnet (a) alle Geschäfte, Dienstleistungen oder Aktivitäten, die von der Emittentin oder einer ihrer Tochtergesellschaften am Begebungstag betrieben werden; and (b) alle Geschäfte, Dienstleistungen und Aktivitäten, die mit den Vorgenannten in Verbindung stehen, sie ergänzen, sich aus ihnen ergeben oder sie unterstützen oder mit ihnen vergleichbar sind oder Erweiterungen oder Weiterentwicklungen derselben darstellen.

„**Erlaubte Sicherheit**“ bezeichnet (a) jede Sicherheit eines Unternehmens, die zum Zeitpunkt der Verschmelzung oder des Zusammenschlusses dieses Unternehmens mit der Emittentin bzw. einer anderen Konzerngesellschaft oder seines Erwerbs durch die Emittentin bzw. eine andere Konzerngesellschaft bereits besteht, vorausgesetzt, diese Sicherheit wurde nicht in Anbetracht dieser Verschmelzung oder dieses Zusammenschlusses oder Erwerbs bestellt und der besicherte Nennbetrag wurde nicht in Anbetracht dieser Verschmelzung oder dieses Zusammenschlusses oder Erwerbs oder nach dieser Verschmelzung, diesem

Person becomes a Subsidiary or is merged or consolidated with or into the Issuer or any Subsidiary shall be deemed to be incurred at the time it becomes a Subsidiary or is so merged or consolidated, (b) neither the accrual of interest, nor the accretion of original issue discount, shall be deemed to be an incurrence of Indebtedness, (c) the mere extension of the term of lender commitments to extend credit or funds to the Issuer or any of its Subsidiaries pursuant to a revolving credit agreement or similar arrangement shall not be deemed to be an incurrence of Indebtedness and (d) the extension of the original or Stated Maturity of Indebtedness shall not be deemed the incurrence of that Indebtedness.

„**Issuer**“ has the meaning as defined in § 1 (1).

„**Permitted Business**“ means (a) any business, services or activities engaged in by the Issuer or any of its Subsidiaries on the Issue Date; and (b) any businesses, services and activities that are related, complementary, incidental, ancillary or similar to any of the foregoing, or are extensions or developments of any thereof.

„**Permitted Lien**“ means (a) any Lien of a company existing at the time that such company is merged into, or consolidated with or acquired by, the Issuer or any other member of the Group (as the case may be), provided that such Lien was not created in contemplation of, and the principal amount secured has not increased in contemplation of or since, such merger, consolidation or acquisition; (b) any Lien existing on any property or assets prior to the acquisition thereof by the Issuer or any other member of the Group (as the case may be), provided that such Lien was not created in contemplation of, and the principal amount secured has not increased in

Zusammenschluss oder diesem Erwerb erhöht; (b) jede Sicherheit an Vermögenswerten oder Aktiva, die bereits vor dem Erwerb derselben durch die Emittentin bzw. eine andere Konzerngesellschaft besteht, vorausgesetzt, diese Sicherheit wurde nicht in Anbetracht dieses Erwerbs bestellt und der besicherte Nennbetrag wurde nicht in Anbetracht dieses Erwerbs oder nach diesem Erwerb erhöht; (c) jede durch die Emittentin oder eine andere Konzerngesellschaft in Verbindung mit einer Verbriefung oder Projektfinanzierung gewährte Sicherheit; (d) jede am Begebungstag ausstehende Sicherheit; (e) jede Sicherheit an den Transaktionssicherheiten, die den Schuldverschreibungen gegenüber im Rang vorgeht oder den gleichen Rang („*pari passu*“) zu diesen einnimmt, die zur Besicherung der Facility ARE, der Facility 2024 und/oder der PIK-Zinsen gewährt wird; (f) jede Sicherheit an den Transaktionssicherheiten, die zur Besicherung der Schuldverschreibungen gewährt wird; (g) jede Sicherheit an den Transaktionssicherheiten, die gleichrangig („*pari passu*“) zu den Schuldverschreibungen ist und zur Besicherung der 2024-Schuldverschreibungen gewährt wird; (h) jede Sicherheit, die zur Besicherung von Relevanten Finanzverbindlichkeiten der Brack Capital Properties N.V. oder ihrer Tochtergesellschaften an Vermögenswerten oder Liegenschaften der Brack Capital Properties N.V. oder ihrer Tochtergesellschaften gewährt wird oder (i) jede Verlängerung oder Ersetzung einer Sicherheit, die gemäß Absatz (a) bis (h) (einschließlich) dieser Definition zulässig ist, vorausgesetzt, dass in Bezug auf diese Sicherheit (i) der besicherte Nennbetrag nicht erhöht und (ii) die Sicherheit nicht auf zusätzliche Vermögenswerte erweitert wurde.

„**Euroclear**“ hat die diesem Begriff in § 1 (5) zugewiesene Bedeutung.

„**Facility 2024**“ bezeichnet eine Kreditlinie im Betrag von bis zu EUR 300,000,000, die der Adler Group S.A. zur Verfügung gestellt werden soll, um die Gewährung eines zinslosen Gesellschafterdarlehens an die Emittentin zu finanzieren, welches wiederum die Rückzahlung oder den Rückkauf (jeweils nicht über Pari) der 2024-Schuldverschreibungen finanziert.

„**Facility ARE**“ bezeichnet eine Kreditlinie im Betrag von bis zu EUR 235,000,000, die der Adler Group S.A. zur Verfügung gestellt wurde, um die

contemplation of or since, such acquisition; (c) any Lien granted by the Issuer or any other member of the Group in connection with a Securitization or Project Financing; (d) any Lien outstanding on the Issue Date; (e) any Lien on the Transaction Collateral ranking senior or *pari passu* to the Notes securing Facility ARE, Facility 2024 and/or any PIK Interest; (f) any Lien on the Transaction Collateral securing the Notes; (g) any Lien on the Transaction Collateral ranking *pari passu* to the Notes securing the 2024 Notes; (h) any Lien over assets or properties of Brack Capital Properties N.V. or its Subsidiaries to secure Relevant Indebtedness of Brack Capital Properties N.V. or its Subsidiaries; or (i) any renewal of or substitution for any Lien permitted by any of subparagraphs (a) to (h) (inclusive) of this definition, provided that with respect to any such Lien (i) the amount secured has not increased and (ii) the Lien has not been extended to any additional assets.

„**Euroclear**“ has the meaning as defined in § 1 (5).

„**Facility 2024**“ means an up to EUR 300,000,000 term loan facility to be made available to Adler Group S.A. to fund a shareholder loan with 0% interest to the Issuer to fund the repayment or repurchase (in each case not above par) of the 2024 Notes.

„**Facility ARE**“ means an up to EUR 235,000,000 term loan facility made available to Adler Group S.A. to fund a shareholder loan with 0% interest to the

Gewährung eines zinslosen Gesellschafterdarlehens an die Emittentin zu finanzieren.

„**Fälligkeitstag**“ hat die diesem Begriff in § 6 (1) zugewiesene Bedeutung.

„**FATCA Quellensteuer**“ hat die diesem Begriff in § 8 (3) zugewiesene Bedeutung.

„**Festgelegte Stückelung**“ hat die diesem Begriff in § 1 (1) zugewiesene Bedeutung.

„**Finanzverbindlichkeit**“ bezeichnet ohne Doppelzählung alle Finanzverbindlichkeiten (ohne Konzerninterne Finanzverbindlichkeiten und, zur Klarstellung, ohne PIK Zinsen), nach Abzug von Barmitteln und Barmitteläquivalenten, der Emittentin oder einer Tochtergesellschaft, gemäß Ausweis im Jüngsten Veröffentlichlichen Abschluss in Bezug auf: (a) geliehene Gelder, auch soweit diese in Form von Schuldverschreibungen, Anleihen, Schuldscheinen, Obligationen oder vergleichbaren Instrumenten verbrieft oder verkörpert sind; (b) alle Rückzahlungsverpflichtungen in Verbindung mit tatsächlich ausgegebenen Akkreditiven oder entsprechenden unverbrieften Instrumenten; (c) alle im Rahmen eines Programms für den Erwerb von Schuldverschreibungen oder die Emission von Schuldverschreibungen, Commercial Papers, Obligationen, Anleihen, Schuldscheinen oder vergleichbaren Instrumenten aufgenommenen Beträge; (d) Beträge, die den gestundeten und ungezahlten Teil des Kaufpreises von Vermögenswerten oder Dienstleistungen darstellen, mit Ausnahme des Teils, der auf Aufwandsabgrenzungen oder Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen entfällt; (e) jede in der konsolidierten Bilanz der Emittentin gemäß (den zum Datum dieser Anleihebedingungen geltenden) IFRS als eine kapitalisierte Leasing-Vereinbarung ausgewiesene Anmietung von Vermögenswerten durch die Emittentin oder eine Tochtergesellschaft; (f) veräußerte oder abgezinste Forderungen (außer Forderungen, die ohne Rückgriffsmöglichkeit veräußert werden); (g) Beträge, die im Rahmen anderer Transaktionen (einschließlich Terminverkaufs- oder -kaufverträgen) mit dem wirtschaftlichen Effekt einer Mittelaufnahme aufgenommen werden, jedoch ohne Bankgarantie-Fazilitäten (in ihrer jeweils aktuellen Fassung), die der Emittentin oder einer Tochtergesellschaft von Finanzinstituten eingeräumt werden oder eingeräumt werden sollen und in deren Rahmen, die Emittentin

Issuer.

„**Maturity Date**“ has the meaning as defined in § 6 (1).

„**FATCA Withholding**“ has the meaning as defined in § 8 (3).

„**Specified Denomination**“ has the meaning as defined in § 1 (1).

„**Indebtedness**“ means, without duplication, any indebtedness (excluding Intercompany Indebtedness and, for the avoidance of doubt, PIK Interest), net of cash and cash equivalents, of the Issuer or any Subsidiary as shown in the Most Recent Published Financial Statements for or in respect of: (a) borrowed money or evidenced by bonds, notes, debentures or similar instruments; (b) any reimbursement obligations, in connection with any letters of credit actually issued or any dematerialized equivalent instrument; (c) any amount raised pursuant to any note purchase facility or the issue of bonds, notes, commercial paper, debentures, loan stock or any similar instrument; (d) amounts representing the balance deferred and unpaid of the purchase price of any Property or services, except any such balance that constitutes an accrued expense or trade payable; (e) any lease of Property by the Issuer or any Subsidiary as lessee that is reflected on the Issuer's consolidated balance sheet as a capitalized lease in accordance with IFRS (as in effect on the date hereof); (f) receivables sold or discounted (other than any receivables to the extent they are sold on a non-recourse basis); (g) any amount raised under any other transaction (including any forward sale or purchase agreement) having the commercial effect of a borrowing, but excluding bank guarantee facilities (as amended from time to time) made or to be made available by financial institutions to the Issuer or a Subsidiary under which the Issuer or the respective Subsidiary may request the issue of a bank guarantee or bank guarantees in favor of a person who agrees to purchase a Real Estate Property owned by the Issuer or a Subsidiary; (h) any counter-indemnity obligation in respect of a guarantee, indemnity, bond, standby or documentary letter of credit or any other instrument issued by a bank or financial institution; and (i) the amount of any liability in respect of any guarantee or indemnity for any of the items referred to in paragraphs (a) to (h) above, in each case whether or not secured by any Lien, to the extent that any such items (other than letters of credit) would



oder die jeweilige Tochtergesellschaft die Ausstellung einer oder mehrerer Bankgarantie(n) zugunsten einer Person anfordern kann, die sich zum Kauf einer Immobilie verpflichtet, die im Eigentum der Emittentin oder einer Tochtergesellschaft steht; (h) Rückverpflichtungen in Verbindung mit Garantien, Freistellungserklärungen, Bürgschaften, Standby- oder Dokumentenakkreditiven oder anderen von einer Bank oder einem Finanzinstitut ausgegebenen Instrumenten; und (i) Haftungsbeträge aus einer Garantie oder Freistellungserklärung für einen der vorstehend unter (a) bis (h) genannten Posten, und zwar jeweils unabhängig davon, ob eine Sicherheit hierfür bestellt wurde oder nicht, soweit diese Posten (mit Ausnahme von Akkreditiven) in der Konzernbilanz der Emittentin nach IFRS als Verbindlichkeiten ausgewiesen würden. Die Finanzverbindlichkeiten umfassen auch, soweit sie nicht bereits anderweitig enthalten sind, die Verpflichtungen der Emittentin oder einer Tochtergesellschaft zur Haftungsübernahme oder zur Leistung von Zahlungen als Schuldner, Garant oder in anderer Weise (außer für Zwecke des Zahlungseinzugs im gewöhnlichen Geschäftsverlauf) für Verbindlichkeiten der vorstehend genannten Art anderer Personen (außer der Emittentin oder einer Tochtergesellschaft). Finanzverbindlichkeiten umfassen außerdem Finanzverbindlichkeiten aus Mittelaufnahmen anderer Personen als der Emittentin oder einer Tochtergesellschaft, die durch eine Sicherheit an Vermögenswerten besichert sind, bis zur Höhe des jeweils niedrigeren der nachstehenden Beträge: (i) des Betrags der in dieser Weise besicherten Finanzverbindlichkeit oder (ii) des Verkehrswerts des Vermögenswertes, an dem diese Sicherheit bestellt wurde. Finanzverbindlichkeiten umfassen keine derivativen Instrumente oder latenten Steuerverbindlichkeiten, die im jüngsten Veröffentlichten Abschluss ausgewiesen sind.

Solange der ACCENTRO Käufer seine Zahlungsverpflichtungen gegenüber der Emittentin aus dem ACCENTRO SPA nicht vollständig erfüllt hat, ist der gegenüber der Emittentin oder ihren Tochtergesellschaften im Rahmen des ACCENTRO SPA jeweils noch ausstehende Teil des Gesamtaufpreises (einschließlich darauf aufgelaufener Zinsen) bei der Berechnung der Finanzverbindlichkeiten als Barmitteläquivalent zu berücksichtigen.

„**Gemeinsamer Vertreter**“ hat die diesem Begriff

appear as a liability on the Issuer's consolidated balance sheet in accordance with IFRS. Indebtedness also includes, to the extent not otherwise included, any obligation by the Issuer or any Subsidiary to be liable for, or to pay, as obligor, guarantor or otherwise (other than for purposes of collection in the ordinary course of business), indebtedness of another Person (other than the Issuer or any Subsidiary) of the type described above. Indebtedness shall also include Indebtedness for borrowed money of a Person other than the Issuer or a Subsidiary that is secured by any Lien on Property, to the extent of the lesser of (i) the amount of indebtedness so secured and (ii) the fair market value of the Property subject to such Lien. Indebtedness shall not include any derivative instruments or any deferred tax liabilities shown in the Most Recent Published Financial Statements.

For so long as the ACCENTRO Purchaser has not fully discharged its payment obligations to the Issuer under the ACCENTRO SPA, such portion of the total purchase price under the ACCENTRO SPA that remains outstanding to the Issuer or its Subsidiaries from time to time (including accrued interest thereon) shall be counted as a cash equivalent for purposes of calculating Indebtedness.

“**Noteholders' Representative**” has the meaning as

in § 14 (5) zugewiesene Bedeutung.

„**Geschäftsleitung**“ bezeichnet (a) in Bezug auf die Emittentin oder eine andere Körperschaft den Vorstand (oder ein entsprechendes Führungsorgan wie z.B. die Geschäftsführung einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung) dieser Körperschaft oder einen ihrer ordnungsgemäß mit einer Handlungsvollmacht für dieses Organ ausgestatteten Ausschüsse; (b) in Bezug auf eine Personengesellschaft die Geschäftsführung des unbeschränkt haftbaren Gesellschafters dieser Personengesellschaft; und (c) in Bezug auf eine andere Person, das Organ oder den Ausschuss dieser Person mit vergleichbarer Funktion.

„**Geschäftstag**“ hat die diesem Begriff in § 5 (4) zugewiesene Bedeutung.

„**Gläubiger**“ hat die diesem Begriff in § 1 (6) zugewiesene Bedeutung.

„**Gläubiger-Ausübungserklärung**“ hat die diesem Begriff in § 6 (3) (c) zugewiesene Bedeutung.

„**Gläubiger-Rückzahlungswahlrecht**“ hat die diesem Begriff in § 6 (3) (a) zugewiesene Bedeutung.

„**Globalurkunde**“ hat die diesem Begriff in § 1 (3) (a) zugewiesene Bedeutung.

„**ICSD**“ hat die diesem Begriff in § 1 (5) zugewiesene Bedeutung.

„**IFRS**“ bezeichnet die International Financial Reporting Standards des International Accounting Standard Board in jeweils geltender Fassung.

„**Immobilienbesitz**“ einer Person bezeichnet den Immobilienbesitz dieser Person und ihrer Tochtergesellschaften.

„**Jüngster Veröffentlichter Abschluss**“ bezeichnet zum jeweiligen Termin den letzten vor diesem Termin veröffentlichten jährlichen oder vierteljährlichen Konzernabschluss.

„**Konsolidierte Besicherte Finanzverbindlichkeiten**“ bezeichnet den Teil der Konsolidierten Finanzverbindlichkeiten, der durch Sicherheiten an Vermögenswerten oder anderen

defined in § 14 (5).

“**Board of Directors**” means (a) with respect to the Issuer or any other corporation, the management board (*Vorstand*) (or analogous governing body such as the board of managing directors (*Geschäftsführung*) of a limited liability company (*Gesellschaft mit beschränkter Haftung*)) of the corporation or any committee thereof duly authorized to act on behalf of such board; (b) with respect to a partnership, the board of managing directors of the general partner of the partnership; and (c) with respect to any other Person, the board or committee of such Person serving a similar function.

“**Business Day**” has the meaning as defined in § 5 (4).

“**Noteholder**” has the meaning as defined in § 1 (6).

“**Put Notice**” has the meaning as defined in § 6 (3) (c).

“**Put Option**” has the meaning as defined in § 6 (3) (a).

“**Global Note**” has the meaning as defined in § 1 (3) (a).

“**ICSD**” has the meaning as defined in § 1 (5).

“**IFRS**” means the International Financial Reporting Standards as published by the International Accounting Standards Board, as in effect from time to time.

“**Real Estate Property**” of any Person means the real estate property of such Person and its subsidiaries.

“**Most Recent Published Financial Statements**” as of any date means the most recent published annual or quarterly Consolidated Financial Statements prior to such date.

“**Consolidated Secured Indebtedness**” means that portion of Consolidated Indebtedness that is secured by a Lien on properties or other assets of the Issuer or any of its Subsidiaries, excluding any Excluded

Aktiva der Emittentin oder ihrer Tochtergesellschaften besichert ist, ohne die Ausgeschlossenen Besicherten Finanzverbindlichkeiten und solche Finanzverbindlichkeiten, für die eine Freigabe der betreffenden Sicherheit oder ein Verzicht darauf vereinbart wurde und bei der für die Wirksamkeit dieser Freigabe oder dieses Verzichts nur ein technisches oder administratives Verfahren erforderlich ist, wie z.B. die Eintragung in öffentlichen Registern oder eine notarielle Durchführung.

**„Konsolidierte Finanzverbindlichkeiten“** bezeichnet die Finanzverbindlichkeiten (zur Klarstellung, ohne die PIK-Zinsen) der Emittentin und ihrer Tochtergesellschaften auf konsolidierter Basis, ermittelt gemäß IFRS.

**„Konsolidierter Zinsdeckungsgrad“** bezeichnet das Verhältnis des (A) Gesamtbetrags des Bereinigten EBITDA im Relevanten Zeitraum zum (B) Gesamtbetrag des Zahlungswirksamen Nettozinsaufwands im Relevanten Zeitraum.

**„Kontrollwechsel“** hat die diesem Begriff in § 6 (3) (a) zugewiesene Bedeutung.

**„Konzern“** bezeichnet die Emittentin und ihre Tochtergesellschaften.

**„Konzernabschluss“** bezeichnet den nach IFRS erstellten Konzernabschluss der Emittentin und ihrer Tochtergesellschaften mit Anhang.

**„Konzerninterne Finanzverbindlichkeiten“** bezeichnet Finanzverbindlichkeiten, die ausschließlich zwischen der Emittentin und einer oder mehreren ihrer Tochtergesellschaften oder ausschließlich zwischen Tochtergesellschaften bestehen.

**„Kündigungserklärung“** hat die diesem Begriff in § 10 (2) zugewiesene Bedeutung.

**„Kündigungsgrund“** hat die diesem Begriff in § 10 (1) zugewiesene Bedeutung.

**„Maßgebliche Steuerjurisdiktion“** hat die diesem Begriff in § 8 (1) zugewiesene Bedeutung.

**„Nachfolgeschuldnerin“** hat die diesem Begriff in

Secured Indebtedness and any such indebtedness for which the release or waiver of the relevant security has been agreed and the effectiveness of which release or waiver is subject only to technical or clerical process, such as entries in public registries or implementation by notaries.

**“Consolidated Indebtedness”** means Indebtedness (for the avoidance of doubt, excluding the PIK Interest) of the Issuer and its Subsidiaries, on a consolidated basis, determined in accordance with IFRS.

**“Consolidated Coverage Ratio”** means the ratio of (A) the aggregate amount of Adjusted EBITDA in the Relevant Period to (B) the aggregate amount of Net Cash Interest in the Relevant Period.

**“Change of Control”** has the meaning as defined in § 6 (3) (a).

**“Group”** means the Issuer together with its Subsidiaries.

**“Consolidated Financial Statements”** means the consolidated financial statements of the Issuer and its Subsidiaries prepared in accordance with IFRS, including the notes to such financial statements.

**“Intercompany Indebtedness”** means Indebtedness to which the only parties are the Issuer and any Subsidiary or Subsidiaries, or only Subsidiaries.

**“Termination Notice”** has the meaning as defined in § 10 (2).

**“Event of Default”** has the meaning as defined in § 10 (1).

**“Relevant Taxing Jurisdiction”** has the meaning as defined in § 8 (1).

**“Substitute Debtor”** has the meaning as defined in

§ 12 (1) zugewiesene Bedeutung.

**„Netto-Nominalfinanzverbindlichkeiten“**

bezeichnet den Nominalbetrag der eingegangenen Finanzverbindlichkeiten, abzüglich des Nominalbetrags der zurückgezahlten Finanzverbindlichkeiten.

**„Person“** bezeichnet natürliche Personen, Körperschaften, Personengesellschaften, Joint Ventures, Vereinigungen, Aktiengesellschaften, Trusts, nicht rechtsfähige Vereinigungen, Regierungen oder Regierungsbehörden oder Gebietskörperschaften.

**„Projektfinanzierung“** bezeichnet jede Finanzierung aller oder eines Teils der Kosten eines Projekts, vorausgesetzt, dass (i) jede von der Emittentin oder einer anderen Konzerngesellschaft in Verbindung damit bestellte Sicherheit ausschließlich auf diese Aktiva oder das Kapital einer Projektfinanzierungsgesellschaft für dieses Projekt beschränkt ist, und (ii) die Dokumentation für diese Finanzierung eine Rückgriffsbeschränkung auf die finanzierten Aktiva und die sich aus ihnen ergebenden Einkünfte (einschließlich Versicherungsleistungen) als Hauptquelle für die Rückzahlung der aufgenommenen Gelder vorsieht.

**„Qualifizierte Mehrheit“** hat die diesem Begriff in § 14 (2) zugewiesene Bedeutung.

**„Relevante Finanzverbindlichkeit“** bezeichnet jede Finanzverbindlichkeit in Form von oder verbrieft in Schuldverschreibungen oder vergleichbaren Wertpapieren, die jeweils an einer Wertpapierbörse oder in einem Wertpapiermarkt (u.a. einschließlich einem over-the-counter Markt) zugelassen sind oder notiert oder gehandelt werden oder üblicherweise dort zugelassen, notiert oder gehandelt werden können, mit Ausnahme von Finanzverbindlichkeiten aus Schuldscheindarlehen.

**„Relevante Person(en)“** hat die diesem Begriff in § 6 (3) (a) zugewiesene Bedeutung.

**„Relevanter Zeitraum“** bezeichnet die jeweils letzten vier aufeinander folgenden Quartale, die vor dem jeweiligen Datum der Feststellung des Konsolidierten Zinsdeckungsgrads enden.

**„Rückzahlungs-Berechnungstag“** hat die diesem Begriff in § 6 (5) zugewiesene Bedeutung.

§ 12 (1).

**“Net Nominal Indebtedness”** means the nominal amount of Indebtedness incurred minus the nominal amount of Indebtedness repaid.

**“Person”** means any individual, corporation, partnership, joint venture, association, joint stock company, trust, unincorporated organization or government or any agency or political subdivision thereof.

**“Project Financing”** means any financing of all or part of the costs of a Project, provided that (i) any Lien created by the Issuer or any other member of the Group in connection therewith is limited solely to such assets or the share capital of a Project Finance Company relating to that Project, and (ii) the documentation in respect of such financing provides for recourse to be limited to the assets financed and the revenues (including insurance proceeds) derived from such assets as the principal source of repayment for the money borrowed.

**“Qualified Majority”** has the meaning as defined in § 14 (2).

**“Relevant Indebtedness”** means any Indebtedness which is in the form of, or represented by, notes or any similar securities which are, for the time being, or are ordinarily capable of being, listed, quoted or traded on any stock exchange or in any securities market (including, without limitation, any over-the-counter market), but shall not include any Indebtedness under Schuldscheindarlehen.

**“Relevant Person(s)”** has the meaning as defined in § 6 (3) (a).

**“Relevant Period”** means the respective most recent four consecutive quarters ending prior to the respective date of determination of the Consolidated Coverage Ratio.

**“Redemption Calculation Date”** has the meaning as defined in § 6 (5).

„**Rückzahlungsbetrag**“ hat die diesem Begriff in § 6 (1) zugewiesene Bedeutung.

„**Rückzahlungsereignis-Mitteilung**“ hat die diesem Begriff in § 6 (3) (b) zugewiesene Bedeutung.

„**Schuldscheindarlehen**“ bezeichnet Schuldscheindarlehen nach deutschem Recht.

„**Schuldverschreibungen**“ hat die diesem Begriff in § 1 (1) zugewiesene Bedeutung.

„**SchVG**“ hat die diesem Begriff in § 14 (1) zugewiesene Bedeutung.

„**Sicherheit**“ bezeichnet in Bezug auf einen Vermögenswert jede Hypothek, jedes Pfandrecht, jede Verpfändung, jede Grundschuld, jedes Sicherungsrecht oder jedwede Belastung. Für Zwecke dieser Definition ist eine Person als Eigentümer eines Vermögenswertes anzusehen, den sie nach Maßgabe eines Kaufvertrags mit Eigentumsvorbehalt, einer Kapitalleasing- oder sonstigen Vereinbarung erworben hat oder hält, gemäß der das Eigentum des Vermögenswertes für Sicherungszwecke einer anderen Person vorbehalten ist oder übertragen wird, und ein solcher Eigentumsvorbehalt eine „**Sicherheit**“ darstellt.

„**Stimmberechtigte Anteile**“ bezeichnet die Aktien (oder entsprechende Kapitalanteile) einer Person der Klasse oder Klassen, die unter normalen Umständen mit dem allgemeinen Recht ausgestattet sind, mindestens eine Mehrheit der Mitglieder der Geschäftsleitung, Manager oder Treuhänder dieser Person zu wählen (unabhängig davon, ob bei Eintritt eines Sonderfalls eine oder mehrere andere Klasse(n) mit Stimmrechten ausgestattet sind oder sein können).

„**Summe Aktiva**“ bezeichnet den Wert der konsolidierten Bilanzsumme der Emittentin und ihrer Tochtergesellschaften, der in einer nach IFRS erstellten konsolidierten Bilanz der Emittentin erscheint oder erschienen würde, wobei die „*Summe Aktiva*“ für Zwecke der Bestimmungen von § 11 die Zuflüsse aus den einzugehenden Finanzverbindlichkeiten oder Besicherten Finanzverbindlichkeiten einschließt.

„**Tochtergesellschaft**“ bezeichnet in Bezug auf eine Person (für Zwecke dieser Definition wird diese

„**Final Redemption Amount**“ has the meaning as defined in § 6 (1).

„**Put Event Notice**“ has the meaning as defined in § 6 (3) (b).

„**Schuldscheindarlehen**“ means certificates of indebtedness (*Schuldscheindarlehen*) governed by German law.

„**Notes**“ has the meaning as defined in § 1 (1).

„**SchVG**“ has the meaning as defined in § 14 (1).

„**Lien**“ means, with respect to any Property, any mortgage, lien, pledge, charge, security interest or encumbrance of any kind. For the purposes of this definition, a Person shall be deemed to be the owner of any Property which it has acquired or holds subject to a conditional sale agreement, capital lease or other arrangement pursuant to which title to the Property has been retained by or vested in some other Person for security purposes, and such retention of title shall constitute a “Lien”.

„**Voting Stock**“ means capital stock (or equivalent equity interest) of a Person of the class or classes having general voting power under ordinary circumstances to elect at least a majority of the Board of Directors, managers or trustees of such Person (irrespective of whether or not at the time capital stock (or equivalent equity interests) of any other class or classes has or might have voting power upon the occurrence of any contingency).

„**Total Assets**“ means the value of the consolidated total assets of the Issuer and its Subsidiaries, as such amount appears, or would appear, on a consolidated balance sheet of the Issuer prepared in accordance with IFRS, provided that, for purposes of § 11 Covenants, “Total Assets” shall include the proceeds of the Indebtedness or Secured Indebtedness to be incurred.

„**Subsidiary**“ means, with respect to any Person (such Person, for purposes of this definition, the “**specified**

Person als eine „**bestimmte Person**“ bezeichnet) eine Körperschaft oder eine andere Person, deren ausstehende Stimmrechte Anteile zu mehr als 50 % (gemessen an Stimmrechten und nicht an der Anzahl der Anteile) zum Datum der Feststellung direkt oder indirekt im Eigentum dieser bestimmten Person und/oder einer oder mehrerer der anderen Tochtergesellschaften dieser bestimmten Person stehen.

„**Verbriefung**“ bezeichnet jede Verbriefung bestehender oder künftiger Aktiva und/oder Einnahmen, vorausgesetzt, dass (i) jede damit verbundene Sicherheit ausschließlich auf die Aktiva und/oder Einnahmen beschränkt ist, die Gegenstand der Verbriefung sind; und (ii) sich der Rückgriff in Verbindung mit dieser Verbriefung auf die verbrieften (als Sicherheiten gestellten) Aktiva und/oder Einnahmen als Hauptquelle für die Rückzahlung der ausgereichten Gelder beschränkt.

„**Vereinbarte Fälligkeit**“ bezeichnet in Bezug auf eine Teilzahlung von Zinsen oder Kapital auf eine Serie von Finanzverbindlichkeiten das Datum, zu dem die Zahlung von Zinsen oder Kapital gemäß der Dokumentation, in der diese Finanzverbindlichkeiten geregelt sind, am Ausgabetag planmäßig vorgesehen ist, und beinhaltet keine ungewissen Verpflichtungen zur Rückzahlung, zur Tilgung oder zum Rückkauf solcher Zins- oder Kapitalbeträge vor dem ursprünglich für deren Zahlung vorgesehenen Termin.

„**Vereinigte Staaten**“ hat die diesem Begriff in § 1 (7) zugewiesene Bedeutung.

„**Vermögenswert**“ bezeichnet alle Sachanlagen oder Vermögenswerte, ob in Form von unbeweglichen oder beweglichen Vermögenswerten oder einer Mischung von beiden, u.a. einschließlich Immobilienbesitz, sonstiger Werte des Umlaufvermögens und Aktien, jedoch ohne Einlagenkonten, die am Begebungstag im Eigentum der Emittentin oder einer ihrer Tochtergesellschaften stehen oder danach von der Emittentin oder einer ihrer Tochtergesellschaften erworben werden.

„**Verzinsungsbeginn**“ hat die diesem Begriff in § 4 (1) zugewiesene Bedeutung.

„**Vorläufige Globalurkunde**“ hat die diesem Begriff in § 1 (3) (a) zugewiesene Bedeutung.

**person**”), any corporation or other Person more than 50% of the outstanding Voting Stock (measured by voting power rather than number of shares) of which at the date of determination is owned, directly or indirectly, by the specified person and/or by one or more other Subsidiaries of the specified person.

“**Securitization**” means any securitization of existing or future assets and/or revenues, provided that (i) any Lien in connection therewith is limited solely to the assets and/or revenues which are the subject of the securitization; and (ii) recourse in respect of such securitization is limited to the assets and/or revenues so securitized as the principal source of repayment for the money advanced.

“**Stated Maturity**” means, with respect to any installment of interest or principal on any series of Indebtedness, the date on which the payment of interest or principal was scheduled to be paid in the documentation governing such Indebtedness as of the Issue Date, and will not include any contingent obligations to repay, redeem or repurchase any such interest or principal prior to the date originally scheduled for the payment thereof.

“**United States**” has the meaning as defined in § 1 (7).

“**Property**” means any property or asset, whether real, personal or mixed, including, without limitation, Real Estate Property, other current assets and shares of capital stock, but excluding deposit accounts, owned at the Issue Date or thereafter acquired by the Issuer or any of its Subsidiaries.

“**Interest Commencement Date**” has the meaning as defined in § 4 (1).

“**Temporary Global Note**” has the meaning as defined in § 1 (3) (a).

„**Wahl-Rückzahlungsbetrag (Call)**“ hat die diesem Begriff in § 6 (5) zugewiesene Bedeutung.

„**Wahl-Rückzahlungsbetrag (Put)**“ hat die diesem Begriff in § 6 (3) (a) zugewiesene Bedeutung.

„**Wahl-Rückzahlungstag (Call)**“ hat die diesem Begriff in § 6 (5) zugewiesene Bedeutung.

„**Wahl-Rückzahlungstag (Put)**“ hat die diesem Begriff in § 6 (3) (c) zugewiesene Bedeutung.

„**Wesentliche Tochtergesellschaft**“ hat die diesem Begriff in § 10 (5) zugewiesene Bedeutung.

„**Zahlstelle**“ hat die diesem Begriff in § 7 (1) zugewiesene Bedeutung.

„**Zinsperiode**“ hat die diesem Begriff in § 4 (3) zugewiesene Bedeutung.

„**Zinszahlungstag**“ hat die diesem Begriff in § 4 (1) zugewiesene Bedeutung.

„**Zusätzliche Beträge**“ hat die diesem Begriff in § 8 (2) zugewiesene Bedeutung.

„**100%ige Tochtergesellschaften**“ bezeichnet die Tochtergesellschaften der Emittentin, bei denen alle ausstehenden stimmberechtigten Anteile (außer den Pflichtanteilen der Mitglieder der Geschäftsleitung oder Anteilen in unwesentlicher Höhe, die nach anwendbarem Recht von anderen Personen gehalten werden müssen) im Eigentum der Emittentin oder einer oder mehrerer ihrer 100%igen Tochtergesellschaften stehen.

## **§ 2 Status, Sicherheiten**

(1) *Status.* Die Verbindlichkeiten aus den Schuldverschreibungen begründen unbedingte und gemäß Absatz (2) besicherte und nicht nachrangige Verbindlichkeiten der Emittentin. Im Falle einer Ausschüttung von Verwertungserlösen im Rahmen einer Verwertung der Transaktionssicherheiten werden die Schuldverschreibungen gemäß dem Intercreditor Agreement nur nachrangig gegenüber der Facility ARE, der Facility 2024 und dem PIK-Zinsen zurückgezahlt.

„**Call Redemption Amount**“ has the meaning as defined in § 6 (5).

„**Put Redemption Amount**“ has the meaning as defined in § 6 (3) (a).

„**Call Redemption Date**“ has the meaning as defined in § 6 (5).

„**Put Date**“ has the meaning as defined in § 6 (3) (c).

„**Material Subsidiary**“ has the meaning as defined in § 10 (5).

„**Paying Agent**“ has the meaning as defined in § 7 (1).

„**Interest Period**“ has the meaning as defined in § 4 (3).

„**Interest Payment Date**“ has the meaning as defined in § 4 (1).

„**Additional Amounts**“ has the meaning as defined in § 8 (2).

„**Wholly Owned Subsidiaries**“ means any Subsidiary of the Issuer of which all the outstanding voting securities (other than directors' qualifying shares or an immaterial amount of shares required to be owned by other Persons pursuant to applicable law) are owned by the Issuer or one or more Wholly Owned Subsidiaries.

## **§ 2 Status, Security**

(1) *Status.* The obligations under the Notes constitute—unconditional and, in accordance with paragraph (2), secured and unsubordinated obligations of the Issuer. In the case of a distribution of any enforcement proceeds, in case of an enforcement of the Transaction Security, the Notes will only be repaid on a junior ranking basis compared to Facility ARE, Facility 2024 and the PIK Interest in accordance with the Intercreditor Agreement.

„**Intercreditor Agreement**“ bezeichnet die Gläubigervereinbarung, welche die Intercreditor Principles umsetzt und die *unter anderem* von der Emittentin und dem Sicherheitentreuhänder vor der Bestellung der Transaktionssicherheiten unterzeichnet und ausgefertigt wird, in der jeweils geänderten oder ergänzten Fassung.

„**Intercreditor Principles**“ bezeichnet die im Anhang 1 dargestellten Grundsätze für das Verhältnis zwischen den Kreditgebern.

„**Transaction Effective Date**“ bezeichnet den Tag, an dem die Gläubigerbeschlüsse, wie in der Aufforderung zur Stimmabgabe vom 2 Februar 2023 beschrieben, vollzogen werden. Die Emittentin wird innerhalb von drei Geschäftstagen nach dem Transaction Effective Date eine Pressemitteilung veröffentlichen, die das Transaction Effective Date bestätigt.

- (2) *Sicherheiten.* Vorbehaltlich der Unterzeichnung und Ausfertigung sowie gemäß den Bestimmungen der Facility ARE, der Facility 2024 und des Intercreditor Agreements werden die Zahlungsverbindlichkeiten der Emittentin aus den Schuldverschreibungen gemäß den Bedingungen des Intercreditor Agreements durch die in Anhang 2 aufgeführten Sicherheiten abgesichert.

Die in Anhang 2 genannten Sicherheiten werden als „**Transaktionssicherheiten**“ bezeichnet.

Die Transaktionssicherheiten werden zu Gunsten des Sicherheitentreuhänders für die Gläubiger gewährt und kein Gläubiger darf die Transaktionssicherheiten direkt und unabhängig vollstrecken oder anderweitig verwerten. Die Transaktionssicherheiten sichern auch, gemäß der im Intercreditor Agreement festgelegten Rangfolge, die Ansprüche bestimmter Gläubiger (die „**Vorrangigen Gläubiger**“) anderer Finanzverbindlichkeiten der Adler Group S.A., der Emittentin und/oder bestimmter Tochtergesellschaften der Emittentin ab. Die Rechte und Pflichten des Sicherheitentreuhänders und das Verhältnis anderer Gläubiger bestimmter Finanzschulden der Adler Group S.A., der Emittentin und/oder bestimmter Tochtergesellschaften der Emittentin in Bezug auf die Transaktionssicherheiten sind im Intercreditor

„**Intercreditor Agreement**“ means the intercreditor agreement implementing the Intercreditor Principles to be executed and delivered by, *inter alios*, the Issuer and the Security Trustee before the Transaction Collateral is granted, as amended or supplemented from time to time.

„**Intercreditor Principles**“ means the intercreditor principles as set out in Annex 1 hereto.

„**Transaction Effective Date**“ means the date on which the noteholder resolutions set out in the consent solicitation statement dated 2 February 2023 have been implemented. The Issuer will publish a press release within three Business Days of the Transaction Effective Date having occurred confirming the Transaction Effective Date.

- (2) *Security.* Subject to the execution and delivery of and pursuant to the terms of Facility ARE, Facility 2024 and the Intercreditor Agreement, the payment obligations of the Issuer under the Notes will benefit from the security set forth in Annex 2 pursuant to the terms of the Intercreditor Agreement.

The security set out in Annex 2 shall be referred to as „**Transaction Collateral**“.

The Transaction Collateral shall be granted in favor of the Security Trustee for the benefit of Noteholders and no Noteholder may directly and independently enforce or otherwise realize (*verwerten*) the Transaction Collateral. The Transaction Collateral also secures, on a priority basis as set out in the Intercreditor Agreement, the claims of certain creditors (the „**Priority Creditors**“) of other financial indebtedness of Adler Group S.A., the Issuer and/or certain of the Issuer's Subsidiaries. The rights and duties of the Security Trustee and the relationship of other creditors of certain financial indebtedness of Adler Group S.A., the Issuer and/or certain of the Issuer's Subsidiaries with regard to the Transaction Collateral are governed by the Intercreditor Agreement to which the Noteholders' Representative (as defined in §18) is a party. Any rights of the Noteholders under the Intercreditor Agreement are exercised by the



Agreement geregelt, in das der Gemeinsame Vertreter (wie in § 18 definiert) als Partei einbezogen ist. Alle Stimmrechte der Gläubiger unter dem Intercreditor Agreement werden durch den Gemeinsamen Vertreter mit Wirkung für und gegen alle Gläubiger ausgeübt.

Die Transaktionssicherheiten werden *unter anderem* vom Sicherheitentreuhänder in Übereinstimmung mit dem Intercreditor Agreement *unter anderem* zugunsten der Vorrangigen Gläubiger und der Gläubiger gehalten, verwaltet und verwertet. Im Falle einer vollständigen oder teilweisen Verwertung der Transaktionssicherheiten werden alle Nettoerlöse aus dieser Verwertung in Übereinstimmung mit den einschlägigen Bestimmungen des Intercreditor Agreements verwendet, zuerst für die Forderungen der Vorrangigen Gläubiger und danach für die Forderungen der Gläubiger. Der Sicherheitentreuhänder ist ausdrücklich befugt, jedes Sicherheitendokument, jede Verzichtserklärung, Änderung, Ergänzung, Erneuerung oder Ersetzung, die sich auf die Sicherheitsposition (einschließlich, aber nicht beschränkt auf die Transaktionssicherheiten) der Gläubiger auswirken kann, zu unterzeichnen.

„**Sicherheitentreuhänder**“ bezeichnet Global Loan Agency Services GmbH, Bockenheimer Anlage 46, 60322 Frankfurt am Main, Deutschland oder jedes seiner verbundenen Unternehmen oder jeden Nachfolger in dieser Funktion, der von der Emittentin im Rahmen des Intercreditor Agreements zum Sicherheitentreuhänder bestellt wird.

Die Emittentin ist berechtigt, (i) zusätzliche Sicherheiten für die Schuldverschreibungen zu bestellen und (ii) Sicherheiten oder Sicherungsrechte zur Besicherung der Schuldverschreibungen nach Maßgabe dieser Bedingungen und des Intercreditor Agreements freizugeben, jeweils ohne Zustimmung der Gläubiger.

(3) *Freigabe von Transaktionssicherheiten.* Gemäß dieser Anleihebedingungen und nach Maßgabe der Bedingungen des Intercreditor Agreements ist der Sicherheitentreuhänder unwiderruflich ermächtigt, Transaktionssicherheiten (auf Kosten der Emittentin und ohne Zustimmung, Sanktion, Ermächtigung oder weitere Bestätigung durch einen Gläubiger) freizugeben (i) im

Noteholders' Representative with effect for and against all Noteholders.

The Transaction Collateral will, *inter alios*, be held, administered and enforced by the Security Trustee in accordance with the Intercreditor Agreement for the benefit of, *inter alios*, the Priority Creditors and the Noteholders. Upon an enforcement of the Transaction Collateral in whole or in part, all net proceeds from such enforcement shall be applied in accordance with relevant provisions of the Intercreditor Agreement, first towards the claims of the Priority Creditors and thereafter towards the claims of the Noteholders. The Security Trustee is expressly permitted to execute each security document, waiver, modification, amendment, renewal or replacement which may affect the security position (including, but not limited to, the Transaction Collateral) of the Noteholders.

“**Security Trustee**” means Global Loan Agency Services GmbH, Bockenheimer Anlage 46, 60322 Frankfurt am Main, Germany or any affiliate thereof or any successor thereof to be appointed as security trustee by the Issuer under the Intercreditor Agreement.

The Issuer may (i) add additional security for the Notes, and (ii) release any collateral or lien securing the Notes in accordance with these Terms and Conditions and the Intercreditor Agreement, in each case, without any consent of the Noteholders.

(3) *Release of Transaction Collateral.* Pursuant to these Terms and Conditions and in accordance with the terms of the Intercreditor Agreement, the Security Trustee shall be irrevocably authorized to release any Transaction Collateral (at the cost of the Issuer and without any consent, sanction, authority or further confirmation from any Noteholder) (i) in connection with any sale, assignment, transfer, conveyance or other

Zusammenhang mit einem Verkauf, einer Abtretung, Übertragung, Überlassung oder sonstigen Verfügung über den Sicherungsgegenstand oder Vermögenswert an eine Person, die nicht die Emittentin oder eine Tochtergesellschaft der Emittentin ist, (ii) auf Anweisung des Gemeinsamen Vertreters an den Sicherheitentreuhänder, die jeweilige Transaktionssicherheit freizugeben, (iii) im Falle einer solventen Liquidation oder Auflösung des jeweiligen Unternehmens, das die relevante Sicherheiten stellt oder hält, vorausgesetzt, dass dieses Unternehmen zum Zeitpunkt der Auflösung oder Liquidation im Wesentlichen keine Vermögensgegenstände hat, (iv) wenn die Verpflichtungen aus den Schuldverschreibungen vollständig erfüllt wurden oder (v) wenn die Freigabe der jeweiligen Transaktionssicherheiten nach den Bedingungen des Intercreditor Agreements ausdrücklich zulässig ist (auch bei einer Zwangsversteigerung).

(4) *Beeinträchtigung von Transaktionssicherheiten.* Die Emittentin wird nicht, und wird keine ihrer Tochtergesellschaften dazu veranlassen oder es zulassen dass diese, Handlungen wissentlich vornehmen oder fahrlässig unterlassen, die zu einer wesentlichen Beeinträchtigung der Sicherungsrechte unter den Transaktionssicherheiten führen könnten oder würden (wobei die nach diesen Anleihebedingungen oder den Bestimmungen des Intercreditor Agreements zulässige Bestellung von Sicherungsrechten an den Transaktionssicherheiten unter keinen Umständen als wesentliche Beeinträchtigung des Sicherungsrechts an den Transaktionssicherheiten anzusehen ist) zugunsten der Gläubiger, und die Emittentin wird nicht, und wird keine ihrer Tochtergesellschaften dazu veranlassen oder es zulassen, dass diese einer anderen Person als dem Sicherheitentreuhänder, zugunsten der Vorrangigen Gläubiger und der Gläubiger und der anderen im Intercreditor Agreement beschriebenen Begünstigten, ein wie auch immer geartetes Recht an den Transaktionssicherheiten einräumen; vorausgesetzt, dass

(a) nichts in dieser Regelung (x) die Freigabe

disposition of such property or assets to a person that is not the Issuer or any of the Issuer's Subsidiaries, (ii) upon instruction of the Noteholders' Representative to the Security Trustee to release such Transaction Collateral, (iii) upon a solvent winding up or dissolution of the entity providing or holding such collateral, provided that at the time of dissolution or winding up such entity has substantially no assets, (iv) if the obligations under the Notes have been satisfied in full or (v) if the release of such Transaction Collateral is expressly permitted by the terms of the Intercreditor Agreement (including upon an enforcement sale).

(4) *Impairment of Transaction Collateral.* The Issuer will not, and will not cause or permit any of its Subsidiaries to, take or knowingly or negligently omit to take, any action which action or omission might or would have the result of materially impairing the security interest with respect to the Transaction Collateral (it being understood that the incurrence of Liens on the Transaction Collateral permitted by these Terms and Conditions or the terms of the Intercreditor Agreement shall under no circumstances be deemed to materially impair the security interest with respect to the Transaction Collateral) for the benefit of the Noteholders, and the Issuer will not, and will not cause or permit any of its Subsidiaries to, grant to any person other than the Security Trustee, for the benefit of the Priority Creditors and the Noteholders and the other beneficiaries described in the Intercreditor Agreement, any interest whatsoever in any of the Transaction Collateral; *provided that*

(a) nothing in this provision shall (x) restrict the

der Transaktionssicherheiten in Übereinstimmung mit diesen Anleihebedingungen oder dem Intercreditor Agreement oder (y) die Ausübung von geschäftsüblichen Tätigkeiten in Bezug auf die Transaktionssicherheiten einschränkt;

- (b) die Emittentin und ihre Tochtergesellschaften Sicherungsrechte bestellen können, die nach diesen Anleihebedingungen oder nach den Bestimmungen des Intercreditor Agreements ausdrücklich zulässig sind; und
- (c) der Sicherheitentreuhänder, auf Anweisung der Emittentin und ohne Zustimmung eines Gläubigers, von Zeit zu Zeit eine oder mehrere Änderungen an den Sicherheitsdokumenten oder dem Intercreditor Agreement vornehmen kann, um:
  - (i) etwaige Unklarheiten, Auslassungen, Mängel oder Widersprüche zu beseitigen;
  - (ii) Sicherungsrechte an den Transaktionssicherheiten in Übereinstimmung mit diesen Anleihebedingungen und den Bestimmungen des Intercreditor Agreements zu bestellen;
  - (iii) weitere Aktiva zu den Transaktionssicherheiten hinzuzufügen; und
  - (iv) andere Änderungen an diesen vorzunehmen, die die Rechte der Gläubiger nicht in wesentlicher Hinsicht beeinträchtigen.

### § 3

#### Negativverpflichtung

- (1) *Negativverpflichtung.* Solange nicht alle Schuldverschreibungen zurückgezahlt wurden, ist die Emittentin verpflichtet, und darf dies auch ihren Tochtergesellschaften nicht gestatten, keine Sicherheiten (mit Ausnahme der Erlaubten Sicherheiten) an ihrem gegenwärtigen oder künftigen Geschäft, Unternehmen oder Vermögen oder an ihren gegenwärtigen oder künftigen Einnahmen zur Besicherung Relevanter Finanzverbindlichkeiten zu bestellen oder bestehen zu lassen, ohne gleichzeitig oder zuvor die Schuldverschreibungen im gleichen Rang und anteilig mit den entsprechenden

discharge or release of the Transaction Collateral in accordance with these Terms and Conditions or the Intercreditor Agreement or (y) the conducting of ordinary course activities with respect to the Transaction Collateral;

- (b) the Issuer and its Subsidiaries may incur Liens that are expressly permitted by these Terms and Conditions or foreseen under the terms of the Intercreditor Agreement; and
- (c) at the direction of the Issuer and without the consent of any Noteholder, the Security Trustee may from time to time enter into one or more amendments to the security documents or the Intercreditor Agreement to:
  - (i) cure any ambiguity, omission, defect or inconsistency therein;
  - (ii) provide for Liens on the Transaction Collateral in accordance with these Terms and Conditions and the terms of the Intercreditor Agreement;
  - (iii) add further assets to the Transaction Collateral; and
  - (iv) make any other change thereto that does not adversely affect the rights of the Noteholders in any material respect.

### § 3

#### Negative Pledge

- (1) *Negative Pledge.* So long as any Notes are outstanding, the Issuer shall not, and shall not permit any of its Subsidiaries to create or permit to subsist any Lien (other than Permitted Liens) upon, or with respect to, any of its present or future business, undertaking, assets or revenues to secure any Relevant Indebtedness, without at the same time or prior thereto securing the Notes equally and rateably therewith (such security, the “**Additional Collateral**”); provided that the Additional Collateral shall be permitted to secure Facility ARE, Facility 2024 and the PIK Interest on a priority basis in accordance with the terms of

Vermögenswerten zu besichern (eine solche Sicherheit, die „**Zusätzliche Sicherheit**“); dies mit der Maßgabe, dass für die Facility ARE, die Facility 2024 und die PIK-Zinsen an den entsprechenden Vermögenswerten Sicherheiten mit einem Vorrang entsprechend dem Intercreditor Agreement bestellt werden dürfen.

Eine nach diesem Absatz (1) zu bestellende Sicherheit kann auch zugunsten einer Person, die als Treuhänder der Gläubiger tätig ist, bestellt werden.

- (2) *Bestellung Zusätzlicher Sicherheiten.* Entsteht für die Emittentin eine Verpflichtung zur Besicherung der Schuldverschreibungen gemäß diesem § 3, so ist die Emittentin berechtigt, diese Verpflichtung dadurch zu erfüllen, dass sie ein Sicherungsrecht an dem jeweiligen Sicherungsgegenstand zugunsten eines Sicherheitentreuhänders bestellt, und zwar in einer Weise, dass der Sicherheitentreuhänder diesen Sicherungsgegenstand dinglich oder, falls rechtlich nicht möglich, aufgrund schuldrechtlicher Vereinbarung gleichrangig zugunsten der Gläubiger der Schuldverschreibungen und der Gläubiger der Relevanten Finanzverbindlichkeit hält, die aufgrund der Besicherung zur Bestellung dieses Sicherungsrechts an dem betreffenden Sicherungsgegenstand führte.

#### § 4 Verzinsung

- (1) *Zinssatz und Zinszahlungstage.* Die Schuldverschreibungen werden bezogen auf ihren Nennbetrag verzinst, und zwar vom 27. April 2018 (der „**Verzinsungsbeginn**“) (einschließlich) mit 3,00 % p.a. bis zum Fälligkeitstag (ausschließlich). Die Zinsen sind jährlich nachträglich am 27. April zahlbar (jeweils ein „**Zinszahlungstag**“). Die erste Zinszahlung erfolgt am 27. April 2019.
- (2) *Zahlungsverzug.* Wenn die Emittentin aus irgendeinem Grund die Schuldverschreibungen bei Fälligkeit nicht zurückzahlt, wird der ausstehende Betrag vom Tag der Fälligkeit (einschließlich) bis zum Tag der tatsächlichen Rückzahlung der Schuldverschreibungen

the Intercreditor Agreement.

Any security which is to be provided pursuant to this paragraph (1) may also be provided to a person acting as trustee for the Noteholders.

- (2) *Provision of Additional Security.* Whenever the Issuer becomes obligated to secure the Notes pursuant to this § 3, the Issuer shall be entitled to discharge such obligation by providing a security interest in the relevant collateral to a security trustee, such security trustee to hold such collateral and the security interest that gave rise to the creation of such collateral, equally, for the benefit of the Noteholders and the holders of the Relevant Indebtedness secured by the security interest that gave rise to the creation of such security interest in such collateral, such equal rank to be created *in rem* or, if impossible to create *in rem*, contractually.

#### § 4 Interest

- (1) *Rate of Interest and Interest Payment Dates.* The Notes shall bear interest on their principal amount at the rate of 3.00% per annum from (and including) April 27, 2018 (the “**Interest Commencement Date**”) to (but excluding) the Maturity Date. Interest shall be payable annually in arrears on April 27 (each such date, an “**Interest Payment Date**”). The first payment of interest shall be made on April 27, 2019.
- (2) *Late Payment.* If the Issuer for any reason fails to redeem the Notes when due, interest shall continue to accrue on the outstanding amount from (and including) the due date to (but excluding) the date of actual redemption of the Notes at the default rate of interest established by

(ausschließlich) mit dem gesetzlichen Verzugszins<sup>1</sup> verzinnt. Die Geltendmachung eines weitergehenden Schadens im Falle eines Zahlungsverzugs ist nicht ausgeschlossen.

- (3) *Berechnung der Zinsen.* Sind Zinsen für einen Zeitraum zu berechnen, der kürzer ist als die Zinsperiode (wie in diesem Absatz (3) definiert), wird der Zins auf Grundlage der tatsächlichen Anzahl der in dem betreffenden Zeitraum abgelaufenen Kalendertage (einschließlich des ersten, aber ausschließlich des letzten Tages dieses Zeitraums) geteilt durch die tatsächliche Anzahl der Kalendertage der Zinsperiode (einschließlich des ersten, aber ausschließlich des letzten Tages dieses Zeitraums), in den der maßgebliche Zeitraum fällt, ermittelt.

„**Zinsperiode**“ bezeichnet den Zeitraum ab dem Verzinsungsbeginn (einschließlich) bis zum ersten Zinszahlungstag (ausschließlich) und anschließend den Zeitraum vom jeweiligen Zinszahlungstag (einschließlich) bis zum darauffolgenden Zinszahlungstag (ausschließlich).

## § 5 Zahlungen

- (1) *Zahlung von Kapital und Zinsen.* Die Zahlung von Kapital und Zinsen auf die Schuldverschreibungen erfolgt, vorbehaltlich Absatz (2), an die Zahlstelle zur Weiterleitung an das Clearingsystem oder dessen Order zur Gutschrift auf den Konten der jeweiligen Kontoinhaber des Clearingsystems.
- (2) *Zahlungsweise.* Vorbehaltlich geltender steuerlicher und sonstiger gesetzlicher Regelungen und Vorschriften werden auf die Schuldverschreibungen fällige Zahlungen in Euro geleistet.
- (3) *Erfüllung.* Die Emittentin wird durch Zahlung an das Clearingsystem oder dessen Order von

law<sup>2</sup>. Claims for further damages in case of late payment are not excluded.

- (3) *Calculation of Interest.* Where interest is to be calculated in respect of a period which is shorter than an Interest Period (as defined in this paragraph (3)), the interest will be calculated on the basis of the actual number of calendar days elapsed in the relevant period, from (and including) the first date in the relevant period to (but excluding) the last date of the relevant period, divided by the actual number of calendar days in the Interest Period in which the relevant period falls (including the first such day of the relevant Interest Period, but excluding the last day of the relevant Interest Period).

“**Interest Period**” means the period from (and including) the Interest Commencement Date to (but excluding) the first Interest Payment Date and thereafter from (and including) each relevant Interest Payment Date to (but excluding) the next following Interest Payment Date.

## § 5 Payments

- (1) *Payment of Principal and Interest.* Payment of principal and interest in respect of the Notes shall be made, subject to paragraph (2) below, to the Paying Agent for forwarding to the Clearing System or to its order for credit to the accounts of the relevant accountholders of the Clearing System.
- (2) *Manner of Payment.* Subject to applicable fiscal and other laws and regulations, payments of amounts due in respect of the Notes shall be made in Euro.
- (3) *Discharge.* The Issuer shall be discharged by payment to, or to the order of, the Clearing

---

<sup>1</sup> Der gesetzliche Verzugszinssatz beträgt fünf Prozentpunkte über dem von der Deutschen Bundesbank jeweils veröffentlichten Basiszinssatz, §§ 288 Abs. 1, 247 Abs. 1 BGB.

<sup>2</sup> The default rate of interest established by statutory law is five percentage points above the base rate of interest published by Deutsche Bundesbank from time to time, sections 288 paragraph 1, 247 paragraph 1 of the German Civil Code (*Bürgerliches Gesetzbuch*).

ihrer Zahlungspflicht befreit.

- (4) *Geschäftstag*. Ist der Tag für eine Zahlung in Bezug auf eine Schuldverschreibung ein Tag, der kein Geschäftstag ist, so hat der Gläubiger keinen Anspruch auf Zahlung vor dem nächsten Geschäftstag am jeweiligen Ort und ist nicht berechtigt, weitere Zinsen oder sonstige Zahlungen aufgrund dieser Verspätung zu verlangen. Für diese Zwecke bezeichnet „**Geschäftstag**“ einen Tag (außer einem Samstag oder Sonntag), an dem Banken in London und Frankfurt am Main für den allgemeinen Geschäftsverkehr geöffnet sind und an dem das Clearingsystem sowie alle maßgeblichen Bereiche des Trans-European Automated Real-time Gross Settlement Express Transfer System 2 (TARGET2) betriebsbereit sind, um Zahlungen vorzunehmen.
- (5) *Bezugnahmen auf Kapital und Zinsen*. Bezugnahmen in diesen Anleihebedingungen auf Kapital der Schuldverschreibungen schließen, soweit anwendbar, die folgenden Beträge ein: Rückzahlungsbetrag, Wahl-Rückzahlungsbetrag (Put), Wahl-Rückzahlungsbetrag (Call), gegebenenfalls gemäß § 8 zahlbare Zusätzliche Beträge und alle Aufschläge oder sonstigen auf die Schuldverschreibungen oder im Zusammenhang damit gegebenenfalls zahlbaren Beträge. Bezugnahmen in diesen Anleihebedingungen auf Zinsen auf die Schuldverschreibungen schließen, soweit anwendbar, sämtliche gegebenenfalls gemäß § 8 zahlbaren Zusätzlichen Beträge ein.
- (6) *Hinterlegung von Kapital und Zinsen*. Die Emittentin ist berechtigt, beim Amtsgericht Berlin-Charlottenburg Kapital- oder Zinsbeträge zu hinterlegen, die von den Gläubigern nicht innerhalb von zwölf Monaten nach dem Fälligkeitstag beansprucht worden sind, auch wenn die Gläubiger sich nicht in Annahmeverzug befinden. Wenn und soweit eine solche Hinterlegung erfolgt und auf das Recht der Rücknahme verzichtet wird, erlöschen die diesbezüglichen Ansprüche der Gläubiger gegen die Emittentin.

## § 6 Rückzahlung

System.

- (4) *Business Day*. If the date for payment of any amount in respect of any Note is not a Business Day then the Noteholder shall not be entitled to payment until the next such day in the relevant place and shall not be entitled to further interest or other payment in respect of such delay. For these purposes, “**Business Day**” means a day (other than a Saturday or a Sunday) on which banks are open for general business in London and Frankfurt am Main and on which the Clearing System as well as all relevant parts of the Trans-European Automated Real-time Gross Settlement Express Transfer System 2 (TARGET2) are operational to effect payments.
- (5) *References to Principal and Interest*. References in these Terms and Conditions to principal in respect of the Notes shall be deemed to include, as applicable: the Final Redemption Amount, the Put Redemption Amount, Call Redemption Amount, Additional Amounts which may be payable under § 8 and any other premium and any other amounts which may be payable under or in respect of the Notes. References in these Terms and Conditions to interest in respect of the Notes shall be deemed to include, as applicable, any Additional Amounts which may be payable under § 8.
- (6) *Deposit of Principal and Interest*. The Issuer may deposit with the local court in Berlin-Charlottenburg principal or interest not claimed by Noteholders within twelve months after the Maturity Date, even though such Noteholders may not be in default of acceptance of payment. If and to the extent that the deposit is effected and the right of withdrawal is waived, the respective claims of such Noteholders against the Issuer shall cease.

## § 6 Redemption

- (1) *Rückzahlung bei Endfälligkeit.* Soweit nicht zuvor bereits ganz oder teilweise zurückgezahlt oder angekauft und entwertet, werden die Schuldverschreibungen zu ihrem Rückzahlungsbetrag am 27. April 2026 (der „**Fälligkeitstag**“) zurückgezahlt. Der „**Rückzahlungsbetrag**“ einer jeden Schuldverschreibung entspricht dabei ihrem Nennbetrag.
- (2) *Vorzeitige Rückzahlung aus steuerlichen Gründen.* Die Schuldverschreibungen können jederzeit insgesamt, jedoch nicht teilweise, nach Wahl der Emittentin mit einer Kündigungsfrist von mindestens 45 und höchstens 60 Tagen durch Erklärung gegenüber der Zahlstelle und gemäß § 15 gegenüber den Gläubigern gekündigt und zu ihrem Nennbetrag zuzüglich bis zum für die Rückzahlung festgesetzten Tag (ausschließlich) aufgelaufener Zinsen vorzeitig zurückgezahlt werden, falls die Emittentin als Folge einer Änderung oder Ergänzung der Gesetze oder Vorschriften der Bundesrepublik Deutschland (oder für den Fall, dass die Emittentin gemäß § 8(4) einer anderen Steuerrechtsordnung unterworfen wird, der Gesetze oder Vorschriften dieser anderen Steuerrechtsordnung), die Steuern oder die Verpflichtung zur Zahlung von Abgaben jeglicher Art betreffen, oder als Folge einer Änderung oder Ergänzung der offiziellen Auslegung oder Anwendung dieser Gesetze und Vorschriften (vorausgesetzt, diese Änderung oder Ergänzung wird am oder nach dem Tag der Begebung der Schuldverschreibungen wirksam) am nächstfolgenden Zinszahlungstag zur Zahlung von Zusätzlichen Beträgen verpflichtet sein wird und diese Verpflichtung nicht durch das Ergreifen der Emittentin zur Verfügung stehender Maßnahmen vermieden werden kann, die nach Auffassung der Emittentin zumutbar sind (wobei jeweils die Interessen der Gläubiger zu berücksichtigen sind).

Eine solche Kündigung darf allerdings nicht (i) früher als 90 Tage vor dem frühestmöglichen Termin erfolgen, an dem die verpflichtet wäre, solche Zusätzlichen Beträge zu zahlen, falls eine Zahlung auf die Schuldverschreibungen dann fällig wäre, oder (ii) erfolgen, wenn zu dem Zeitpunkt, zu dem die Kündigung erklärt wird, die Verpflichtung zur Zahlung von Zusätzlichen

- (1) *Redemption at Maturity.* Unless previously redeemed in whole or in part or purchased and cancelled, the Notes shall be redeemed at their Final Redemption Amount on April 27, 2026 (the “**Maturity Date**”). The “**Final Redemption Amount**” in respect of each Note shall be its principal amount.
- (2) *Early Redemption for Reasons of Taxation.* If as a result of any change in, or amendment to, the laws or regulations of the Federal Republic of Germany (or in the event the Issuer becoming subject to another tax jurisdiction pursuant to § 8(4), the laws or regulations of such other tax jurisdiction) affecting taxation or the obligation to pay duties of any kind, or any change in, or amendment to, an official interpretation or application of such laws or regulations, which amendment or change becomes effective on or after the date on which the Notes were issued, the Issuer is required to pay Additional Amounts on the next succeeding Interest Payment Date, and this obligation cannot be avoided by the use of measures available to the Issuer which are, in the judgement of the Issuer in each case taking into account the interests of Noteholders, reasonable, the Notes may be redeemed, in whole but not in part, at the option of the Issuer, at any time upon not less than 45 days' nor more than 60 days' prior notice of redemption given to the Paying Agent and, in accordance with § 15, to the Noteholders, at the principal amount together with interest accrued to (but excluding) the date fixed for redemption.

However, no such notice of redemption may be given (i) earlier than 90 days prior to the earliest date on which the Issuer would be obligated to pay such Additional Amounts if a payment in respect of the Notes was then due, or (ii) if at the time such notice is given, such obligation to pay such Additional Amounts does not remain in effect.

Beträgen nicht mehr wirksam ist.

Eine solche Kündigung hat gemäß § 15 zu erfolgen. Sie ist unwiderruflich, muss den für die Rückzahlung festgelegten Termin nennen und eine zusammenfassende Erklärung enthalten, welche die das Rückzahlungsrecht der Emittentin begründenden Umstände darlegt.

(3) *Vorzeitige Rückzahlung nach Wahl der Gläubiger bei Vorliegen eines Kontrollwechsels.*

(a) Tritt nach dem Begebungstag ein Kontrollwechsel ein, so ist jeder Gläubiger berechtigt, aber nicht verpflichtet, von der Emittentin die vollständige oder teilweise Rückzahlung oder, nach Wahl der Emittentin, den Ankauf (oder die Veranlassung eines Ankaufs) seiner Schuldverschreibungen innerhalb von 60 Tagen, nachdem die Rückzahlungsereignis-Mitteilung gemäß Unterabsatz (b) bekannt gegeben wurde (der „**Ausübungszeitraum**“), zum Wahl-Rückzahlungsbetrag (Put) (das „**Gläubiger-Rückzahlungswahlrecht**“) zu verlangen. Dieses Gläubiger-Rückzahlungswahlrecht ist wie nachstehend unter den Unterabsätzen (b) bis (c) beschrieben auszuüben.

Ein „**Kontrollwechsel**“ gilt jedes Mal als eingetreten (unabhängig davon, ob der Vorstand oder der Aufsichtsrat der Emittentin zugestimmt haben), wenn eine oder mehrere Personen, die Sinne von § 2 Abs. 5 Wertpapiererwerbs- und Übernahmegesetz (WpÜG) gemeinsam handeln, außer der Berechtigten Person (die „**relevante(n) Person(en)**“) oder ein oder mehrere Dritte, die im Auftrag der relevanten Person(en) handeln, zu irgendeiner Zeit unmittelbar oder mittelbar (i) mehr als 50 % des Grundkapitals der Emittentin, oder (ii) eine solche Anzahl von Anteilen der Emittentin, auf die mehr als 50 % der Stimmrechte entfallen, erwirbt bzw. erwerben oder hält bzw. halten. "**Berechtigte Person**" bezeichnet ADO Properties S.A., eine société anonyme nach luxemburgischen Recht, mit Sitz in 1B, Heienhaff, L-1736 Senningerberg,

Any such notice shall be given in accordance with § 15. It shall be irrevocable, must specify the date fixed for redemption and must set forth a statement summarizing the facts constituting the basis for the right of the Issuer so to redeem.

(3) *Early Redemption at the Option of the Noteholders upon a Change of Control.*

(a) If a Change of Control occurs after the Issue Date, each Noteholder shall have the right, but not the obligation, to require the Issuer to redeem or, at the Issuer's option, purchase (or procure the purchase of) in whole or in part his Notes, within 60 days after a Put Event Notice under subparagraph (b) has been published (the "**Put Period**"), at the Put Redemption Amount (the "**Put Option**"). Such Put Option shall operate as set out below under subparagraphs (b) to (c).

A "**Change of Control**" shall be deemed to have occurred at each time (whether or not approved by the management board or supervisory board of the Issuer) that any person or persons acting in concert within the meaning of § 2 (5) of the German Securities Acquisition and Takeover Act (*Wertpapiererwerbs- und Übernahmegesetz*, WpÜG) other than the Permitted Owner ("**Relevant Person(s)**") or any person or persons acting on behalf of any such Relevant Person(s), at any time directly or indirectly acquire(s) or come(s) to own (i) more than 50% of the share capital of the Issuer, or (ii) such number of the shares in the capital of the Issuer carrying more than 50% of the voting rights. "**Permitted Owner**" means ADO Properties S.A., a société anonyme incorporated under Luxembourg law with its registered office at 1B, Heienhaff, L-1736 Senningerberg, Grand Duchy of Luxembourg,



Großherzogtum Luxemburg, registriert im Luxemburger Handelsregister (*Registre de Commerce et des Sociétés, Luxembourg*) unter der Nummer B197554 sowie (a) alle mit ihr verbundenen Unternehmen und (b) jede Person, die in ihrer Funktion als Emissionsbank (*Underwriter*) im Zusammenhang mit einem öffentlichen oder nicht-öffentlichen Angebot von Aktienkapital der Emittentin tätig wird.

Der „**Wahl-Rückzahlungsbetrag (Put)**“ bezeichnet für jede Schuldverschreibung 101 % des Nennbetrags einer solchen Schuldverschreibung zuzüglich nicht gezahlter bis zum Wahl-Rückzahlungstag (Put) (ausschließlich) aufgelaufener Zinsen.

- (b) Tritt nach dem Begebungstag ein Kontrollwechsel ein, so teilt die Emittentin dies unverzüglich, nachdem die Emittentin davon Kenntnis erlangt hat, den Gläubigern gemäß § 15 mit (eine „**Rückzahlungsereignis-Mitteilung**“) und gibt dabei die Art des Kontrollwechsels und das in diesem Absatz (5)(3) vorgesehene Verfahren zur Ausübung des Gläubiger-Rückzahlungswahlrechts an (mit Angaben zum Clearingsystem-Konto der Zahlstelle für die Zwecke von Unterabsatz (c)(ii)(x) dieses Absatzes (3)).
- (c) Zur Ausübung des Gläubiger-Rückzahlungswahlrechts muss der Gläubiger an einem Geschäftstag innerhalb des Ausübungszeitraums, (i) bei der bezeichneten Geschäftsstelle der Zahlstelle eine ordnungsgemäß ausgefüllte und unterzeichnete Ausübungserklärung in der jeweils bei der Zahlstelle erhältlichen maßgeblichen Form einreichen (die „**Gläubiger-Ausübungserklärung**“) und (ii) Schuldverschreibungen in Höhe des Gesamtbetrags der festgelegten Stückelung einreichen, für die der Gläubiger sein Gläubiger-Rückzahlungswahlrecht ausüben möchte, und zwar entweder durch (x) Übertragung dieser Schuldverschreibungen auf das Clearingsystem-Konto der Zahlstelle oder (y) Abgabe einer unwiderruflichen Anweisung an die Zahlstelle, die Schuldverschreibungen aus einem Wertpapierdepot des Gläubigers bei

and registered with the Luxembourg Register of Commerce and Companies (*Registre de Commerce et des Sociétés, Luxembourg*) under number B197554, and (a) any of its affiliates and (b) any Person who is acting as an underwriter in connection with any public or private offering of capital stock of the Issuer, acting in such capacity.

“**Put Redemption Amount**” means for each Note 101% of the principal amount of such Note, plus unpaid interest accrued to (but excluding) the Put Date.

- (b) If a Change of Control occurs after the Issue Date, then the Issuer shall, without undue delay, after the Issuer becoming aware thereof, give notice of the Change of Control (a “**Put Event Notice**”) to the Noteholders in accordance with § 15 specifying the nature of the Change of Control and the procedure for exercising the Put Option contained in this paragraph (5) (including the information on the Clearing System account of the Paying Agent for purposes of subparagraph (c)(ii)(x) of this paragraph (3)).
- (c) To exercise the Put Option, the Noteholder must deliver on any Business Day within the Put Period (i) to the Paying Agent at its specified office a duly signed and completed notice of exercise in the then current form obtainable from the Paying Agent (a “**Put Notice**”) and (ii) the aggregate Specified Denomination of Notes for which the Noteholder wishes to exercise its Put Option by either (x) transferring such Notes to the Clearing System account of the Paying Agent or (y) giving an irrevocable instruction to the Paying Agent to withdraw such Notes from a securities account of the Noteholder with the Paying Agent. The Issuer shall redeem or, at its option, purchase (or procure the purchase of) the relevant Note(s) on the date seven days after the expiration of the Put Period (the “**Put Date**”) unless previously redeemed or purchased and cancelled. Payment in respect of any Note so delivered will be made in

der Zahlstelle auszubuchen. Die Emittentin wird die betreffende(n) Schuldverschreibung(en) sieben Tage nach Ablauf des Ausübungszeitraums (der „**Wahl-Rückzahlungstag (Put)**“) zurückzahlen oder nach ihrer Wahl ankaufen (oder ankaufen lassen), soweit sie nicht bereits vorher zurückgezahlt oder angekauft und entwertet wurde(n). Die Zahlung in Bezug auf solchermaßen eingereichte Schuldverschreibungen erfolgt gemäß den üblichen Verfahren über das Clearingsystem. Eine einmal abgegebene Gläubiger-Ausübungserklärung ist unwiderruflich.

accordance with the customary procedures through the Clearing System. A Put Notice, once given, shall be irrevocable.

(4) *Vorzeitige Rückzahlung bei Geringem Ausstehenden Gesamtnennbetrag der Schuldverschreibungen.* Wenn 80 % oder mehr des Gesamtnennbetrags der Schuldverschreibungen nach diesem § 6 von der Emittentin oder einer direkten oder indirekten Tochtergesellschaft der Emittentin zurückgezahlt oder angekauft wurden, ist die Emittentin jederzeit berechtigt, nach vorheriger Bekanntmachung gegenüber den Gläubigern gemäß § 15 mit einer Frist von mindestens 45 und höchstens 60 Tagen nach ihrer Wahl die ausstehenden Schuldverschreibungen insgesamt, aber nicht teilweise, zum Nennbetrag zuzüglich bis zum tatsächlichen Rückzahlungstag (ausschließlich) nicht gezahlter, aufgelaufener Zinsen zurückzuzahlen.

(4) *Early Redemption in case of Minimal Outstanding Aggregate Principal Amount of the Notes.* If 80% or more of the aggregate principal amount of the Notes have been redeemed or purchased by the Issuer or any direct or indirect Subsidiary of the Issuer pursuant to the provisions of this § 6, the Issuer may at any time, on not less than 45 or more than 60 days' notice to the Noteholders given in accordance with § 15, redeem, at its option, the remaining Notes in whole but not in part at the principal amount thereof plus unpaid interest accrued to (but excluding) the date of actual redemption.

(5) *Vorzeitige Rückzahlung nach Wahl der Emittentin zum Wahl-Rückzahlungsbetrag (Call).* Die Emittentin kann die Schuldverschreibungen (ausgenommen Schuldverschreibungen, deren Rückzahlung der Gläubiger bereits in Ausübung seines Wahlrechts nach § 6 (3) verlangt hat) insgesamt, jedoch nicht teilweise, nach ihrer Wahl mit einer Kündigungsfrist von nicht weniger als 45 und nicht mehr als 60 Tagen durch Erklärung gegenüber der Zahlstelle und gemäß § 15 gegenüber den Gläubigern kündigen und an einem von ihr anzugebenden Tag (der „**Wahl-Rückzahlungstag (Call)**“) zu ihrem Wahl-Rückzahlungsbetrag (Call) (zuzüglich etwaigen bis zum betreffenden Wahl-Rückzahlungstag (Call) (ausschließlich) aufgelaufenen aber noch nicht gezahlten Zinsen) zurückzahlen.

(5) *Early Redemption at the Option of the Issuer at the Call Redemption Amount.* The Issuer may upon not less than 45 days' nor more than 60 days' prior notice of redemption given to the Paying Agent and, in accordance with § 15, to the Noteholders redeem on any date specified by it (the “**Call Redemption Date**”), at its option, the Notes (except for any Note which is the subject of the prior exercise by the Noteholder thereof of its option to require the redemption of such Note under § 6 (3)) in whole but not in part, at their Call Redemption Amount together with accrued but unpaid interest, if any, to (but excluding) the relevant Call Redemption Date.

Der „**Wahl-Rückzahlungsbetrag (Call)**“ je Schuldverschreibung entspricht dem höheren von: (i) dem Nennbetrag der zurückzuzahlenden Schuldverschreibung; oder (ii) dem Abgezinsten Marktwert. Der Wahl-Rückzahlungsbetrag (Call) wird von der Berechnungsstelle berechnet.

Der „**Abgezinsten Marktwert**“ ist die Summe aus (a) dem auf den Wahl-Rückzahlungstag (Call) abgezinsten Wert des Nennbetrags der zurückzuzahlenden Schuldverschreibung und (b) den jeweils auf den Wahl-Rückzahlungstag (Call) abgezinsten Werten der verbleibenden Zinszahlungen, die ansonsten an jedem Zinszahlungstag nach dem Wahl-Rückzahlungstag (Call) bis zum 27. März 2026, das Datum welches einen Monat vor dem Fälligkeitstag (einschließlich) liegt, fällig werden würden (ausschließlich etwaiger, bis zum Wahl-Rückzahlungstag (Call) (ausschließlich) aufgelaufener Zinsen).

Die Berechnungsstelle errechnet den Abgezinsten Marktwert gemäß der Marktkonvention auf einer Grundlage, die der Berechnung von Zinsen gemäß § 4 entspricht, wobei sie die Benchmark-Rendite zuzüglich 45 Basispunkten zugrunde legt.

Die „**Benchmark-Rendite**“ bezeichnet die am Rückzahlungs-Berechnungstag bestehende Rendite der entsprechenden Bundesanleihe der Bundesrepublik Deutschland, wie um oder gegen 12:00 Uhr mittags (Frankfurter Zeit) an diesem Tag auf der Bloomberg Seite ISIN DE0001102390 Govt HP (unter Nutzung der Einstellung „Last Yield to Convention“ und der Preisquelle „FRNK“) (oder einer Nachfolgeseite oder -einstellung) abgelesen, oder, wenn die Benchmark-Rendite nicht auf diese Weise festgestellt werden kann, von einer anderen Quelle hergeleitet oder veröffentlicht wird, die von der Berechnungsstelle für angemessen erachtet und festgelegt wird, bezeichnet die Benchmark-Rendite eine ersetzende Referenzanleihe, die von der Berechnungsstelle festgesetzt wird, die jeweils mit einer Laufzeit, die mit der verbleibenden Restlaufzeit der Schuldverschreibung bis zum Fälligkeitstag vergleichbar ist, und die im Zeitpunkt der Auswahlentscheidung und entsprechend der

The „**Call Redemption Amount**“ per Note shall be the higher of: (i) the principal amount of the relevant Note to be redeemed; or (ii) the Present Value. The Call Redemption Amount shall be calculated by the Calculation Agent.

The „**Present Value**“ will be the sum of (a) the principal amount of the Note discounted to the Call Redemption Date; and (b) the remaining interest payments which would otherwise become due on each Interest Payment Date falling after the Call Redemption Date to and including March 27, 2026, the date that is one month before the Maturity Date (excluding any interest accrued to but excluding the Call Redemption Date), each discounted to the Call Redemption Date.

The Calculation Agent will calculate the Present Value in accordance with market convention on a basis which is consistent with the calculation of interest as set out in § 4, using the Benchmark Yield plus 45 bps.

The „**Benchmark Yield**“ means the yield at the Redemption Calculation Date of the corresponding Bundesanleihe of the Federal Republic of Germany as observed at or about noon (Frankfurt time) on such date on Bloomberg page ISIN DE0001102390 Govt HP (using the setting “Last Yield to Convention” and the pricing source “FRNK”) (or any successor page or settings), or if the Benchmark Yield cannot be so determined, as derived from or published by such other pricing source as is determined to be appropriate by the Calculation Agent, the Benchmark Yield shall be the yield of a substitute benchmark security chosen by the Calculation Agent, in each case as having a maturity comparable to the remaining term of the Note to the Maturity Date, that would be used at the time of selection and in accordance with customary financial practice, in pricing new issues of corporate debt securities of comparable maturity to the Maturity Date.

üblichen Finanzmarktpraxis zur Preisbestimmung bei Neuemissionen von Unternehmensanleihen mit einer bis zum Fälligkeitstag der Schuldverschreibung vergleichbaren Laufzeit verwendet werden würde.

„**Rückzahlungs-Berechnungstag**“ ist der sechste Geschäftstag vor dem Tag, an dem die Schuldverschreibungen gemäß diesem § 6 (5) zurückgezahlt werden.

Die Kündigung ist den Gläubigern der Schuldverschreibungen durch die Emittentin gemäß § 15 bekanntzugeben. Sie muss die folgenden Angaben enthalten

- (i) die zurückzuzahlende Serie von Schuldverschreibungen; und
- (ii) den Wahl-Rückzahlungstag (Call).

(6) *Vorzeitige Rückzahlung nach Wahl der Emittentin.*

Die Emittentin kann die Schuldverschreibungen (ausgenommen Schuldverschreibungen, deren Rückzahlung der Gläubiger bereits in Ausübung seines Wahlrechts nach § 6 (3) verlangt hat) insgesamt oder teilweise, nach ihrer Wahl durch Erklärung gegenüber der Zahlstelle und gemäß § 15 gegenüber den Gläubigern kündigen und innerhalb des Zeitraums von einem Monat vor Fälligkeit bis zum Fälligkeitstag zu ihrem Rückzahlungsbetrag zusammen mit allen nicht gezahlten Zinsen, die bis zum für die Rückzahlung festgesetzten Tag (ausschließlich) aufgelaufen sind, zurückzahlen.

Eine solche Kündigungserklärung ist unwiderruflich und muss die folgenden Angaben beinhalten: (i) die Erklärung, ob die Schuldverschreibungen ganz oder teilweise zurückgezahlt werden und im letzteren Fall den Gesamtnennbetrag der zurückzuzahlenden Schuldverschreibungen, und (ii) den für die Rückzahlung festgesetzten Tag, der nicht weniger als 45 und nicht mehr als 60 Tage nach dem Tag der Kündigung durch die Emittentin gegenüber den Gläubigern liegen darf.

Werden die Schuldverschreibungen nur teilweise zurückgezahlt, werden die

“**Redemption Calculation Date**” means the sixth Business Day prior to the date on which the Notes are redeemed in accordance with this § 6 (5).

Notice of redemption shall be given by the Issuer to the Noteholders of the Notes in accordance with § 15. Such notice shall specify

- (i) the series of Notes subject to redemption; and
- (ii) the Call Redemption Date.

(6) *Early Redemption at the Option of the Issuer.*

The Issuer may, upon prior notice of redemption given to the Paying Agent and, in accordance with § 15, to the Noteholders, redeem, at its option, the Notes (except for any Note which is the subject of the prior exercise by the Noteholder thereof of the option to require the redemption of such Note under § 6 (3)) in whole or in part within the period from one month prior to maturity to the Maturity Date at their Final Redemption Amount together with any unpaid interest to (but excluding) the date fixed for redemption.

Such notice shall be irrevocable and must specify (i) whether the Notes are to be redeemed in whole or in part and, if in part, the aggregate principal amount of the Notes which are to be redeemed, and (ii) the date fixed for redemption, which shall be not less than 45 nor more than 60 days after the date on which notice is given by the Issuer to the Noteholders.

In the case of a partial redemption of Notes, Notes to be redeemed shall be selected in accordance

zurückzuzahlenden Schuldverschreibungen in Übereinstimmung mit den üblichen Verfahren des betreffenden Clearingsystems ausgewählt. Die teilweise Rückzahlung wird in den Registern von CBL und Euroclear nach deren Ermessen entweder als Pool-Faktor oder als Reduzierung des Nennbetrags wiedergegeben.

#### § 7

##### **Zahlstelle und Berechnungsstelle**

- (1) *Bestellung; bezeichnete Geschäftsstelle.* Die anfänglich bestellte Zahlstelle und die anfänglich bestellte Berechnungsstelle und deren anfänglich bezeichnete Geschäftsstellen sind:

##### **Zahlstelle:**

Deutsche Bank Aktiengesellschaft  
Taunusanlage 12  
60325 Frankfurt am Main  
Deutschland

##### **Berechnungsstelle:**

Conv-Ex Advisors Limited  
30 Crown Place  
London EC2A 4EB  
Vereinigtes Königreich

Die Zahlstelle und die Berechnungsstelle behalten sich das Recht vor, jederzeit ihre bezeichneten Geschäftsstellen durch eine andere Geschäftsstelle in demselben Land zu ersetzen.

- (2) *Änderung oder Beendigung der Bestellung.* Die Emittentin behält sich das Recht vor, jederzeit die Bestellung der Zahlstelle oder der Berechnungsstelle zu ändern oder zu beenden und zusätzliche oder eine oder mehrere andere Zahlstellen oder eine andere Berechnungsstelle zu bestellen. Die Emittentin wird zu jedem Zeitpunkt eine Zahlstelle und eine Berechnungsstelle unterhalten. Eine Änderung, Beendigung, Bestellung oder ein Wechsel wird nur wirksam (außer im Insolvenzfall, in dem eine solche Änderung sofort wirksam wird), sofern die Gläubiger hierüber gemäß § 15 vorab unter Einhaltung einer Frist von mindestens 30 und höchstens 45 Tagen informiert wurden.

- (3) *Erfüllungsgehilfen der Emittentin.* Die

with the customary proceedings of the relevant Clearing System. Such partial redemption shall be reflected in the records of CBL and Euroclear as either a pool factor or a reduction in principal amount, at the discretion of CBL and Euroclear.

#### § 7

##### **Paying Agent and Calculation Agent**

- (1) *Appointment; Specified Office.* The initial Paying Agent and the initial Calculation Agent and their initial specified offices shall be:

##### **Paying Agent:**

Deutsche Bank Aktiengesellschaft  
Taunusanlage 12  
60325 Frankfurt am Main  
Germany

##### **Calculation Agent:**

Conv-Ex Advisors Limited  
30 Crown Place  
London EC2A 4EB  
United Kingdom

The Paying Agent and the Calculation Agent reserve the right at any time to change their specified offices to some other office in the same country.

- (2) *Variation or Termination of Appointment.* The Issuer reserves the right at any time to vary or terminate the appointment of the Paying Agent or the Calculation Agent and to appoint another Paying Agent or another Calculation Agent, additional or other paying agents. The Issuer shall at all times maintain a Paying Agent and a Calculation Agent. Any variation, termination, appointment or change shall only take effect (other than in the case of insolvency, when it shall be of immediate effect) after not less than 30 nor more than 45 days' prior notice thereof shall have been given to the Noteholders in accordance with § 15.

- (3) *Agents of the Issuer.* The Paying Agent and the

Zahlstelle und die Berechnungsstelle und jede andere nach Absatz (2) bestellte Zahlstelle handeln ausschließlich als Erfüllungsgehilfen der Emittentin und übernehmen keinerlei Verpflichtungen gegenüber den Gläubigern, und es wird kein Auftrags- oder Treuhandverhältnis zwischen ihnen und den Gläubigern begründet.

## § 8 Steuern

- (1) *Zahlungen ohne Einbehalt oder Abzug von Steuern.* Alle in Bezug auf die Schuldverschreibungen zu zahlenden Beträge werden ohne Einbehalt oder Abzug von oder aufgrund von gegenwärtigen oder zukünftigen Steuern oder Abgaben gleich welcher Art gezahlt, die von oder im Namen von der Bundesrepublik Deutschland (die „**maßgebliche Steuerjurisdiktion**“) oder einer jeweiligen steuererhebungsberechtigten Gebietskörperschaft oder Steuerbehörde eines dieser Länder im Wege des Einbehalts oder Abzugs an der Quelle auferlegt oder erhoben werden, es sei denn, ein solcher Einbehalt oder Abzug ist gesetzlich vorgeschrieben.
- (2) *Zahlung Zusätzlicher Beträge.* Ist ein Einbehalt oder Abzug in Bezug auf zu zahlende Beträge auf die Schuldverschreibungen gesetzlich vorgeschrieben, so wird die Emittentin diejenigen zusätzlichen Beträge (die „**Zusätzlichen Beträge**“) zahlen, die erforderlich sind, damit die den Gläubigern zufließenden Nettobeträge nach einem solchen Einbehalt oder Abzug jeweils den Beträgen entsprechen, die ohne einen solchen Einbehalt oder Abzug erhalten worden wären; eine Verpflichtung zur Zahlung solcher Zusätzlichen Beträge besteht jedoch nicht für Zahlungen auf eine Schuldverschreibung, wenn:
  - (a) die Zahlungen an einen Gläubiger oder in dessen Namen an einen Dritten geleistet werden, der solchen Steuern, Abgaben, Steuerveranlagungen oder behördlichen Gebühren in Bezug auf diese Schuldverschreibung deshalb unterliegt, weil er gegenwärtig oder in der Vergangenheit eine andere Beziehung zur Rechtsordnung der Emittentin hat bzw. hatte als den bloßen Umstand, dass er (i) Inhaber einer solchen Schuldverschreibung

Calculation Agent and any other paying agent appointed pursuant to paragraph (2) act solely as the agents of the Issuer and do not assume any obligations towards or relationship of agency or trust with any Noteholder.

## § 8 Taxation

- (1) *Payments Free of Taxes.* All amounts payable in respect of the Notes shall be made without withholding or deduction for or on account of any present or future taxes or duties of whatever nature imposed or levied at source by way of withholding or deduction by or on behalf of the Federal Republic of Germany (the “**Relevant Taxing Jurisdiction**”) or any respective political subdivision or any authority thereof or therein having power to tax, unless such withholding or deduction is required by law.
- (2) *Payments of Additional Amounts.* If such withholding or deduction with respect to amounts payable in respect of the Notes is required by law, the Issuer will pay such additional amounts (the “**Additional Amounts**”) as shall be necessary in order that the net amounts received by the Noteholders, after such withholding or deduction shall equal the respective amounts which would otherwise have been receivable in the absence of such withholding or deduction; except that no such Additional Amounts shall be payable in relation to any payment in respect of any Note:
  - (a) to, or to a third party on behalf of, a Noteholder who is liable to such taxes, duties, assessments or governmental charges in respect of such Note by reason of his having or having had a connection with the jurisdiction of incorporation of the Issuer other than (i) the mere holding of such Note or (ii) the receipt of principal, interest or other amounts in respect of such Note, or

ist oder (ii) Kapital, Zinsen oder einen anderen Betrag in Bezug auf eine solche Schuldverschreibung erhält; oder

(b) die Schuldverschreibung von einem Anleihegläubiger oder im Namen eines Anleihegläubigers zur Auszahlung vorgelegt wird, welcher einen solchen Einbehalt oder Abzug nach rechtzeitiger Aufforderung durch die Emittentin durch Vorlage eines Formulars oder einer Urkunde und/oder durch Abgabe einer Nichtansässigkeits-Erklärung oder Inanspruchnahme einer vergleichbaren Ausnahme oder Geltendmachung eines Erstattungsanspruches hätte vermeiden können; oder

(c) die aufgrund (i) einer Richtlinie oder Verordnung der Europäischen Union betreffend die Besteuerung von Zinserträgen oder (ii) einer zwischenstaatlichen Vereinbarung, eines zwischenstaatlichen Abkommens oder einer zwischenstaatlichen Verständigung über deren Besteuerung, an der der Staat, in dem die Emittentin steuerlich ansässig ist oder die Europäische Union beteiligt ist, oder (iii) einer gesetzlichen Vorschrift, die diese Richtlinie, Verordnung, Vereinbarung, Abkommen oder Verständigung umsetzt oder befolgt, abzuziehen oder einzubehalten sind; oder

(d) die aufgrund jeglicher Kombination der Absätze (a) bis (c) zu entrichten sind.

Zur Klarstellung wird festgehalten, dass die in der Bundesrepublik Deutschland gemäß dem zum Begebungstag geltenden Steuerrecht auf der Ebene der Depotbank erhobene Kapitalertragsteuer zuzüglich des darauf anfallenden Solidaritätszuschlags sowie Kirchensteuer, soweit eine solche im Wege des Steuerabzugs erhoben wird, keine Steuern oder Abgaben der vorstehend beschriebenen Art darstellen, für die von der Emittentin Zusätzliche Beträge zu zahlen wären.

(3) *FATCA*. Ungeachtet sonstiger hierin enthaltener Bestimmungen, darf die Emittentin Beträge, die gemäß einer beschriebenen Vereinbarung in Section 1471(b) des U.S. Internal Revenue Code von 1986 (der „Code“) erforderlich sind

(b) presented for payment by or on behalf of a Noteholder who would have been able to avoid such withholding or deduction by presenting any form or certificate and/or making a declaration of non-residence or similar claim for exemption or refund upon timely request by the Issuer, or

(c) which are to be withheld or deducted pursuant to (i) any European Union Directive or Regulation concerning the taxation of interest income, or (ii) any international treaty, agreement or understanding relating to such taxation and to which Issuer's country of domicile for tax purposes or the European Union is a party, or (iii) any provision of law implementing, or complying with, or introduced to conform with, such Directive, Regulation, treaty, agreement or understanding, or

(d) are payable due to any combination of items (a) to (c).

For the avoidance of doubt, the withholding tax levied in the Federal Republic of Germany at the level of the custodian bank plus the solidarity surcharge imposed thereon as well as church tax, where such tax is levied by way of withholding, pursuant to tax law as in effect as of the Issue Date do not constitute a tax or duty as described above in respect of which Additional Amounts would be payable by the Issuer.

(3) *FATCA*. Notwithstanding any other provisions contained herein, the Issuer shall be permitted to withhold or deduct any amounts required pursuant to an agreement described in Section 1471(b) of the U.S. Internal Revenue Code of 1986 (the

oder die anderweitig aufgrund der Sections 1471 bis 1474 des Codes (oder jeder Änderung oder Nachfolgeregelung), der Regelungen oder Verträge darunter, der offiziellen Auslegungen davon oder jeglicher rechtsausführender und zwischenstaatlicher Zusammenarbeit dazu beruhen, einbehalten oder abziehen („**FATCA Quellensteuer**“). Die Emittentin ist aufgrund einer durch die Emittentin, eine Zahlstelle oder eine andere Partei abgezogenen oder einbehaltenen FATCA Quellensteuer nicht zur Zahlung zusätzlicher Beträge oder anderweitig zur Entschädigung eines Investors verpflichtet.

- (4) *Andere Steuerjurisdiktion.* Falls die Emittentin zu irgendeinem Zeitpunkt einer anderen Steuerrechtsordnung als der gegenwärtig maßgeblichen Steuerrechtsordnung der Emittentin oder einer zusätzlichen Steuerrechtsordnung unterworfen wird, sollen die Bezugnahmen in diesem § 8 auf die Rechtsordnung der Emittentin als Bezugnahmen auf die Rechtsordnung der Emittentin und/oder diese anderen Rechtsordnungen gelesen und ausgelegt werden.

#### **§ 9 Vorlegungsfrist, Verjährung**

Die Vorlegungsfrist gemäß § 801 Absatz 1 Satz 1 BGB für die Schuldverschreibungen wird auf zehn Jahre verkürzt. Die Verjährungsfrist für Ansprüche aus den Schuldverschreibungen, die innerhalb der Vorlegungsfrist zur Zahlung vorgelegt wurden, beträgt zwei Jahre vom Ende der betreffenden Vorlegungsfrist an.

#### **§ 10 Kündigungsgründe**

- (1) *Kündigungsgründe.* Tritt ein Kündigungsgrund ein und dauert dieser an, so ist jeder Gläubiger berechtigt, seine sämtlichen Forderungen aus den Schuldverschreibungen durch Abgabe einer Kündigungserklärung gemäß Absatz (2) gegenüber der Zahlstelle fällig zu stellen und (vorbehaltlich von Absatz (4)) deren unverzügliche Rückzahlung zu ihrem Nennbetrag zuzüglich bis zum Tag der tatsächlichen Rückzahlung (ausschließlich) nicht gezahlter, aufgelaufener Zinsen zu verlangen. Jedes der folgenden Ereignisse stellt einen

“**Code**”) or otherwise imposed pursuant to Sections 1471 through 1474 of the Code (or any amended or successor provisions), any regulations or agreements thereunder, official interpretations thereof, or any law implementing any intergovernmental approach thereto (“**FATCA Withholding**”). The Issuer will have no obligation to pay additional amounts or otherwise indemnify an investor for any such FATCA Withholding deducted or withheld by the Issuer, any paying agent or any other party.

- (4) *Other Tax Jurisdiction.* If at any time the Issuer becomes subject to any taxing jurisdiction other than, or in addition to, the currently relevant taxing jurisdiction of the Issuer references in this § 8 to the jurisdiction of the Issuer shall be read and construed as references to the jurisdiction of the Issuer, and/or to such other jurisdiction(s).

#### **§ 9 Presentation Period, Prescription**

The presentation period provided for in section 801 paragraph 1, sentence 1 German Civil Code is reduced to ten years for the Notes. The period of limitation for claims under the Notes presented during the period for presentation will be two years calculated from the expiration of the relevant presentation period.

#### **§ 10 Events of Default**

- (1) *Events of Default.* If an Event of Default occurs and is continuing, each Noteholder shall be entitled to declare due and payable by submitting a Termination Notice pursuant to paragraph (2) to the Paying Agent its entire claims arising from the Notes and demand (subject to paragraph (4)) immediate redemption at the principal amount thereof together with unpaid interest accrued to (but excluding) the date of actual redemption. Each of the following is an “**Event of Default**”:



„Kündigungsgrund“ dar:

- (a) die Emittentin versäumt die Zahlung von auf die Schuldverschreibungen fälligem Kapital oder etwaigen Aufgeld am maßgeblichen Fälligkeitstermin; oder
  - (b) die Emittentin zahlt auf die Schuldverschreibungen fällige Zinsbeträge oder sonstige Beträge (einschließlich Zusätzlicher Beträge) (mit Ausnahme von Kapital oder Aufgeld) nicht innerhalb von 30 Tagen nach Fälligkeit; oder
  - (c) die Emittentin versäumt die ordnungsgemäße Erfüllung einer anderen wesentlichen Verpflichtung aus den Schuldverschreibungen (außer den Verpflichtungen gemäß § 11), und dieses Versäumnis wird, soweit es behoben werden kann, über einen Zeitraum von mehr als 60 Tagen, nachdem bei der Zahlstelle eine schriftliche Aufforderung von einem Gläubiger gemäß Absatz (2) zur Erfüllung dieser Verpflichtung eingegangen ist, nicht behoben; oder
  - (d) die Emittentin erfüllt eine der in § 11 enthaltenen Verpflichtungserklärungen nicht; oder
  - (e) eine Finanzverbindlichkeit (zur Klarstellung, ausgenommen Finanzverbindlichkeiten im Rahmen der Facility 2024 und der Facility ARE) der Emittentin oder einer Tochtergesellschaft (außer denen aus den Schuldverschreibungen) wird infolge eines Kündigungsgrunds (gleich welcher Bezeichnung) vor ihrer festgelegten Fälligkeit fällig und zahlbar (durch entsprechende Erklärung, durch automatische Fälligestellung oder in anderer Weise) oder ein Gläubiger der Emittentin oder einer Tochtergesellschaft ist berechtigt, Finanzverbindlichkeiten der Emittentin oder einer Tochtergesellschaft vor ihrer festgelegten Fälligkeit aufgrund des Eintritts eines Kündigungsgrunds (gleich welcher Definition) für fällig und zahlbar zu erklären, es sei denn, der Gesamtbetrag aller dieser Finanzverbindlichkeiten beträgt in jedem
- (a) the Issuer fails to pay principal, or premium, if any, due under the Notes on the relevant due date; or
  - (b) the Issuer fails to pay interest or any other amounts (including Additional Amounts) due (except for principal or premium) under the Notes within 30 days from the relevant due date; or
  - (c) the Issuer fails to duly perform any other material obligation arising from the Notes (other than any obligation arising from § 11) and such failure, if capable of remedy, continues unremedied for more than 60 days after the Paying Agent has received a written request thereof in the manner set forth in paragraph (2) from a Noteholder to perform such obligation; or
  - (d) the Issuer fails to comply with any covenants set out in § 11; or
  - (e) any Indebtedness (but excluding, for the avoidance of doubt, any indebtedness under Facility 2024 and Facility ARE) of the Issuer or any Subsidiary (other than under the Notes) becomes due and payable prior to its specified maturity (whether by declaration, automatic acceleration or otherwise) as a result of an event of default (howsoever described), or any creditor of the Issuer or any Subsidiary becomes entitled to declare any Indebtedness of the Issuer or any Subsidiary due and payable prior to its specified maturity for reason of the occurrence of an event of default (howsoever defined), unless in each case the aggregate amount of all such indebtedness is less than EUR 15,000,000; or

Fall weniger als EUR 15.000.000; oder

- (f) die Emittentin oder eine Tochtergesellschaft gibt bekannt, dass sie ihre finanziellen Verpflichtungen nicht erfüllen kann, oder stellt allgemein ihre Zahlungen ein; oder
- (f) the Issuer or any Subsidiary announces its inability to meet its financial obligations or ceases its payments generally; or
- (g) gegen die Emittentin oder eine Wesentliche Tochtergesellschaft wird ein Insolvenzverfahren eröffnet und nicht innerhalb von 60 Tagen aufgehoben oder eingestellt, oder ein solches Verfahren wird von der Emittentin oder einer Tochtergesellschaft beantragt oder eingeleitet; oder
- (g) insolvency proceedings against the Issuer or a Material Subsidiary are instituted and have not been discharged or stayed within 60 days, or the Issuer or any Subsidiary applies for or institutes such proceedings; or
- (h) die Emittentin tritt in Liquidation, es sei denn, dies erfolgt in Verbindung mit einer Verschmelzung oder einer anderen Form des Zusammenschlusses mit einem anderen Unternehmen und dieses Unternehmen übernimmt alle Verpflichtungen der Emittentin in Verbindung mit den Schuldverschreibungen.
- (h) the Issuer enters into liquidation unless this is done in connection with a merger or other form of combination with another company and such company assumes all obligations of the Issuer in connection with the Notes.
- (2) *Kündigungserklärungen.* Eine Erklärung eines Gläubigers (i) gemäß Absatz (1)(b) oder (ii) zur Kündigung seiner Schuldverschreibungen gemäß diesem § 10 (eine „**Kündigungserklärung**“) hat in der Weise zu erfolgen, dass der Gläubiger der Zahlstelle eine entsprechende schriftliche Erklärung in deutscher oder englischer Sprache persönlich übergibt oder per Brief übermittelt und dabei durch eine Bescheinigung seiner Depotbank (wie in § 16(4) definiert) nachweist, dass er die betreffenden Schuldverschreibungen zum Zeitpunkt der Kündigungserklärung hält.
- (2) *Termination Notices.* Any notice by a Noteholder (i) in accordance with paragraph (1)(b) or (ii) to terminate its Notes in accordance with this § 10 (a “**Termination Notice**”) shall be made by means of a written declaration to the Paying Agent in the German or English language delivered by hand or mail together with evidence by means of a certificate of the Noteholder’s Custodian (as defined in § 16(4)) that such Noteholder, at the time of such Termination Notice, is a holder of the relevant Notes.
- (3) *Heilung.* Zur Klarstellung wird festgehalten, dass das Recht zur Kündigung der Schuldverschreibungen gemäß diesem § 10 erlischt, falls der Kündigungsgrund vor Ausübung des Rechts geheilt worden ist; es ist zulässig, den Kündigungsgrund gemäß Absatz (1)(e) durch Rückzahlung der maßgeblichen Finanzverbindlichkeiten in voller Höhe zu heilen.
- (3) *Cure.* For the avoidance of doubt, the right to declare Notes due in accordance with this § 10 shall terminate if the situation giving rise to it has been cured before the right is exercised and it shall be permissible to cure the Event of Default pursuant to paragraph (1)(e) by repaying in full the relevant Indebtedness.
- (4) *Quorum.* In den Fällen der Absätze (1)(c) und (1)(e) bis (h) wird jede Kündigungserklärung im Hinblick auf die Schuldverschreibungen nur
- (4) *Quorum.* In the events specified in paragraphs (1)(c) and 1(e) to (h), any notice declaring Notes due shall become effective only when the Paying

dann wirksam, wenn die Zahlstelle die entsprechenden Kündigungserklärungen von Gläubigern, die mindestens 15 % des zu diesem Zeitpunkt ausstehenden Gesamtnennbetrags der Schuldverschreibungen halten, erhalten hat.

„**Wesentliche Tochtergesellschaft**“ bezeichnet eine Tochtergesellschaft der Emittentin, (i) deren Umsatzerlöse 10 % der konsolidierten Umsatzerlöse der Emittentin übersteigen oder (ii) deren Bilanzsumme 10 % der konsolidierten Bilanzsumme der Emittentin übersteigt, wobei die Schwelle jeweils anhand der Daten in dem jeweils letzten geprüften oder, im Fall von Halbjahreskonzernabschlüssen, ungeprüften Konzernabschluss der Emittentin nach IFRS und in dem jeweils letzten geprüften (soweit verfügbar) oder (soweit nicht verfügbar) ungeprüften nicht konsolidierten Abschluss der betreffenden Tochtergesellschaft zu ermitteln ist.

#### § 11 Verpflichtungserklärungen

(1) *Beschränkung der Aufnahme von Finanzverbindlichkeiten.* Die Emittentin wird nach dem Begebungstag keine Finanzverbindlichkeiten (ausgenommen Finanzverbindlichkeiten zur Refinanzierung von Finanzverbindlichkeiten, deren Gesamtnennbetrag dem Gesamtnennbetrag der refinanzierten Finanzverbindlichkeiten entspricht oder diesen unterschreitet) eingehen und dafür Sorge tragen, dass auch ihre Tochtergesellschaften dies nicht tun, wenn unmittelbar nach Wirksamwerden der Aufnahme dieser zusätzlichen Finanzverbindlichkeiten und der Verwendung des Nettoerlöses dieser Mittelaufnahme:

(a) die Summe (i) der Konsolidierten Finanzverbindlichkeiten des Konzerns zum Berichtsstichtag, zu dem der Jüngste Veröffentlichte Abschluss der Emittentin veröffentlicht wurde, und (ii) der seit dem Berichtsstichtag, zu dem der Jüngste Veröffentlichte Abschluss der Emittentin veröffentlicht wurde, eingegangenen Netto-Nominalfinanzverbindlichkeiten 60 % der Summe aus folgenden Beträgen (ohne Doppelzählung) übersteigen würde: (x) die Summe Aktiva zum Berichtsstichtag, zu

Agent has received such default notices from the Noteholders representing at least 15% of the aggregate principal amount of the Notes then outstanding.

“**Material Subsidiary**” means a Subsidiary of the Issuer (i) whose revenues exceed 10% of the consolidated revenues of the Issuer or (ii) whose total assets and liabilities exceed 10% of the consolidated total assets and liabilities of the Issuer, where each threshold shall be calculated on the basis of the last audited or, in case of half yearly accounts, unaudited consolidated financial statements of the Issuer in accordance with IFRS and in the last audited (if available) or (if unavailable) unaudited unconsolidated financial statements of the Subsidiary.

#### § 11 Covenants

(1) *Limitation on Incurrence of Indebtedness.* The Issuer shall not, and will procure that none of its Subsidiaries shall, after the Issue Date, incur any Indebtedness (except for Indebtedness for refinancing Indebtedness with an aggregate principal amount that is equal to or less than the aggregate principal amount of the refinanced Indebtedness) if, immediately after giving effect to the incurrence of such additional Indebtedness and the application of the net proceeds of such incurrence:

(a) the sum of (i) the Consolidated Indebtedness of the Group as of the Reporting Date for which the Most Recent Published Financial Statements of the Issuer have been published and (ii) the Net Nominal Indebtedness incurred since the Reporting Date for which the Most Recent Published Financial Statements of the Issuer have been published would exceed 60% of the sum of (without duplication) (x) Total Assets as of the Reporting Date for which the Most Recent Published Financial Statements of the Issuer

dem der Jüngste Veröffentlichte Abschluss der Emittentin veröffentlicht wurde, (y) den Kaufpreis des Immobilienbesitzes, der seit dem Berichtsstichtag, zu dem der Jüngste Veröffentlichte Abschluss der Emittentin veröffentlicht wurde, erworben wurde oder dessen Erwerb vertraglich vereinbart wurde, und (z) den Erlös der seit dem Berichtsstichtag, zu dem der Jüngste Veröffentlichte Abschluss der Emittentin veröffentlicht wurde, eingegangenen Finanzverbindlichkeiten (jedoch nur, soweit dieser Erlös nicht zum Erwerb von Immobilienbesitz oder zur Reduzierung der Finanzverbindlichkeiten verwendet wurde); oder

- (b) die Summe (i) der Konsolidierten Besicherten Finanzverbindlichkeiten der Gruppe zum Berichtsstichtag, zu dem der Jüngste Veröffentlichte Abschluss der Emittentin veröffentlicht wurde, und (ii) der seit dem Berichtsstichtag, zu dem der Jüngste Veröffentlichte Abschluss der Emittentin veröffentlicht wurde, eingegangenen Besicherten Netto-Nominalfinanzverbindlichkeiten 40 % der Summe aus folgenden Beträgen (ohne Doppelzählung) übersteigen würde: (x) der Summe Aktiva zum Berichtsstichtag, zu dem der Jüngste Veröffentlichte Abschluss der Emittentin veröffentlicht wurde, (y) den Kaufpreis des Immobilienbesitzes, der seit dem Berichtsstichtag, zu dem der Jüngste Veröffentlichte Abschluss der Emittentin veröffentlicht wurde, erworben wurde oder dessen Erwerb vertraglich vereinbart wurde, und (z) den Erlös der seit dem Berichtsstichtag, zu dem der Jüngste Veröffentlichte Abschluss der Emittentin veröffentlicht wurde, eingegangenen Finanzverbindlichkeiten (jedoch nur, soweit dieser Erlös nicht zum Erwerb von Immobilienbesitz oder zur Reduzierung der Finanzverbindlichkeiten verwendet wurde).

(2) *Aufrechterhaltung des Konsolidierten Zinsdeckungsgrades.* Die Emittentin wird sicherstellen, dass der Konsolidierte Zinsdeckungsgrad zu jedem Berichtsstichtag mindestens:

- (a) bezogen auf jeden Berichtsstichtag, der auf

have been published, (y) the purchase price of any Real Estate Property acquired or contracted for acquisition since the Reporting Date for which the Most Recent Published Financial Statements of the Issuer have been published and (z) the proceeds of any Indebtedness incurred since the Reporting Date for which the Most Recent Published Financial Statements of the Issuer have been published (but only to the extent such proceeds were not used to acquire Real Estate Property or to reduce Indebtedness); or

- (b) the sum of (i) the Consolidated Secured Indebtedness of the Group as of the Reporting Date for which the Most Recent Published Financial Statements of the Issuer have been published and (ii) the Net Nominal Secured Indebtedness incurred since the Reporting Date for which the Most Recent Published Financial Statements of the Issuer have been published would exceed 40% of the sum of (without duplication) (x) Total Assets as of the Reporting Date for which the Most Recent Published Financial Statements of the Issuer have been published, (y) the purchase price of any Real Estate Property acquired or contracted for acquisition since the Reporting Date for which the Most Recent Published Financial Statements of the Issuer have been published and (z) the proceeds of any Indebtedness incurred since the Reporting Date for which the Most Recent Published Financial Statements of the Issuer have been published (but only to the extent such proceeds were not used to acquire Real Estate Property or to reduce Indebtedness).

(2) *Maintenance of Consolidated Coverage Ratio.* The Issuer shall ensure that on each Reporting Date the Consolidated Coverage Ratio will be at least:

- (a) 1.50 to 1.00, with respect to any Reporting

- den Begebungstag oder einen späteren Zeitpunkt bis einschließlich zum 31. Dezember 2018 fällt, 1,50 zu 1,00 beträgt;
- (b) bezogen auf jeden Berichtsstichtag, der auf den 1. Januar 2019 oder einen späteren Zeitpunkt bis einschließlich zum 31. Dezember 2019 fällt, 1,60 zu 1,00 beträgt;
- (c) bezogen auf jeden Berichtsstichtag, der auf den 1. Januar 2020 oder einen späteren Zeitpunkt bis einschließlich zum 31. Dezember 2020 fällt, 1,70 zu 1,00 beträgt;
- (d) bezogen auf jeden Berichtsstichtag, der auf den 1. Januar 2021 oder einen späteren Zeitpunkt fällt, solange Schuldverschreibungen ausstehen, 1,80 zu 1,00 beträgt.
- (3) *Unternehmenszusammenschluss, Verschmelzung und Verkauf von Aktiva.* Die Emittentin wird weder in einer einzelnen Transaktion noch in einer Reihe von Transaktionen (x) mit einer anderen Person fusionieren, auf sie verschmelzen oder sich mit ihr zusammenschließen; oder (y) alle oder im Wesentlichen alle Vermögenswerte und Aktiva der Emittentin an eine andere Person oder mehrere andere Personen verkaufen, übertragen oder vermieten, es sei denn:
- (a) bei dem Nachfolger handelt es sich um eine nach dem Recht eines Mitgliedsstaates der Europäischen Union vor ihrer Erweiterung, der Schweiz, der Vereinigten Staaten von Amerika oder eines ihrer Bundesstaaten oder des District of Columbia organisierte Person, die die Verpflichtungen der Emittentin aus den Schuldverschreibungen übernimmt; und
- (b) nach dem Wirksamwerden dieser Transaktion ist kein Verzug oder Kündigungsgrund eingetreten oder hält noch an; wobei dieser Absatz (b) nur auf Transaktionen Anwendung findet, die zwischen der Emittentin und 100%igen Tochtergesellschaften und, ausschließlich im Falle einer Fusion, einer Verschmelzung
- Date falling on or after the Issue Date until and including December 31, 2018;
- (b) 1.60 to 1.00, with respect to any Reporting Date falling on or after January 1, 2019 until and including December 31, 2019;
- (c) 1.70 to 1.00, with respect to any Reporting Date falling on or after January 1, 2020 until and including December 31, 2020; and
- (d) 1.80 to 1.00, with respect to any Reporting Date falling on or after January 1, 2021 and as long as any Note is outstanding.
- (3) *Consolidation, Merger and Sale of Assets.* The Issuer shall not, in a single transaction or through a series of transactions, (x) merge, amalgamate or consolidate with or into any other Person; or (y) sell, convey, transfer or lease all or substantially all of the Issuer's properties and assets to any other Person or Persons unless:
- (a) the successor Person is a Person organized under the laws of any member state of the Pre-Expansion European Union, Switzerland, the United States of America, any state thereof or the District of Columbia which assumes its obligations in the Notes; and
- (b) after giving effect to such transaction, no default or Event of Default has occurred or is continuing; provided that this clause (b) shall not apply to such transactions between or among the Issuer and any Wholly Owned Subsidiaries and, with respect to merger, amalgamation or consolidation only, between the Issuer and any of its Subsidiaries

oder eines Zusammenschlusses, zwischen der Emittentin und Tochtergesellschaften, die ausschließlich für Zwecke der Neugründung oder Reorganisation der Emittentin in einer anderen Jurisdiktion gegründet oder organisiert wurden, stattfinden.

## § 12 Ersetzung

(1) *Ersetzung.* Die Emittentin ist berechtigt, wenn kein Zahlungsverzug hinsichtlich Kapital oder Zinsen auf die Schuldverschreibungen vorliegt, jederzeit ohne die Zustimmung der Gläubiger eine Tochtergesellschaft an Stelle der Emittentin als Hauptschuldnerin (die „**Nachfolgeschuldnerin**“) für alle Verpflichtungen aus oder im Zusammenhang mit den Schuldverschreibungen einzusetzen, vorausgesetzt, dass:

(a) die Nachfolgeschuldnerin alle Verpflichtungen der Emittentin im Zusammenhang mit den Schuldverschreibungen rechtswirksam übernimmt;

(b) die Nachfolgeschuldnerin und die Emittentin alle für die Ersetzung notwendigen Genehmigungen und Zustimmungen von staatlichen Stellen und Aufsichtsbehörden erhalten haben, sämtliche dieser Genehmigungen und Zustimmungen in vollem Umfang gültig und wirksam sind und die Verpflichtungen der Nachfolgeschuldnerin aus den Schuldverschreibungen gemäß ihren Bestimmungen wirksam und rechtsverbindlich und durch jeden Gläubiger durchsetzbar sind;

(c) die Nachfolgeschuldnerin alle für die Erfüllung der Zahlungsverpflichtungen aus den Schuldverschreibungen erforderlichen Beträge in der erforderlichen Währung an die Zahlstelle überweisen kann, ohne zum Abzug oder Einbehalt von Steuern oder sonstigen Abgaben gleich welcher Art verpflichtet zu sein, die in dem Land erhoben werden, in dem die Nachfolgeschuldnerin oder die Emittentin ihren Sitz hat oder steuerlich ansässig ist;

incorporated or organized solely for the purpose of the Issuer reincorporating or reorganizing in another jurisdiction.

## § 12 Substitution

(1) *Substitution.* The Issuer may, without the consent of the Noteholders, if no payment of principal or interest on any of the Notes is in default, at any time substitute for the Issuer any Subsidiary of the Issuer as principal debtor in respect of all obligations arising from or in connection with this issue (the “**Substitute Debtor**”) provided that:

(a) the Substitute Debtor, in a manner legally effective, assumes all obligations of the Issuer in respect of the Notes;

(b) the Substitute Debtor and the Issuer have obtained all necessary governmental and regulatory approvals and consents for such substitution and that all such approvals and consents are in full force and effect and that the obligations assumed by the Substitute Debtor in respect of the Notes are valid and binding in accordance with their respective terms enforceable by each Noteholder;

(c) the Substitute Debtor can transfer to the Paying Agent in the currency required and without being obligated to deduct or withhold any taxes or other duties of whatever nature levied by the country in which the Substitute Debtor or the Issuer has its domicile or tax residence, all amounts required for the fulfilment of the payment obligations arising under the Notes;

- (d) die Nachfolgeschuldnerin sich verpflichtet hat, jeden Gläubiger hinsichtlich solcher Steuern, Abgaben, Festsetzungen oder behördlichen Lasten freizustellen, die einem Gläubiger im Zusammenhang mit der Ersetzung auferlegt werden;
- (e) der Zahlstelle jeweils auf Kosten der Emittentin ein oder mehrere Rechtsgutachten bezüglich der betroffenen Rechtsordnungen von anerkannten Rechtsanwälten vorgelegt werden, die bestätigen, dass die Bestimmungen in den vorstehenden Unterabsätzen (a), (b), (c) und (d) erfüllt wurden.
- (2) *Bekanntmachung.* Jede Ersetzung der Emittentin gemäß diesem Absatz sowie das Datum, an dem die Ersetzung wirksam wird, ist gemäß § 15 bekanntzugeben.
- (3) *Änderung von Bezugnahmen.* Mit Wirksamwerden der Ersetzung gilt jede Bezugnahme in diesen Anleihebedingungen auf die Emittentin ab dem Zeitpunkt der Ersetzung als Bezugnahme auf die Nachfolgeschuldnerin, und jede Bezugnahme maßgebliche Steuerjurisdiktion im Hinblick auf die Emittentin gilt ab diesem Zeitpunkt als Bezugnahme auf die im Hinblick auf die Nachfolgeschuldnerin maßgebliche Steuerjurisdiktion. Zudem soll ihm Falle einer solchen Ersetzung und soweit die maßgebliche Steuerjurisdiktion der Nachfolgeschuldnerin nicht die Bundesrepublik Deutschland umfasst, eine alternative Bezugnahme auf die Bundesrepublik Deutschland als zusätzlich zur Bezugnahme auf die maßgebliche Steuerjurisdiktion der Nachfolgeschuldnerin nach dem vorstehenden Satz einbezogen gelten.
- (4) *Freistellung von Verbindlichkeiten.* Die Emittentin wird mit der wirksamen Ersetzung der Emittentin wie in diesem Paragraphen dargestellt von jeder Verbindlichkeit die aus oder in Zusammenhang mit den Schuldverschreibungen entsteht befreit.
- (d) the Substitute Debtor has agreed to indemnify and hold harmless each Noteholder against any tax, duty, assessment or governmental charge imposed on such Noteholder in respect of such substitution; and
- (e) there shall have been delivered to the Paying Agent at cost of the Issuer an opinion or opinions by lawyers of recognized standing to the effect that subparagraphs (a), (b), (c) and (d) above have been satisfied.
- (2) *Notice.* Any substitution of the Issuer pursuant to this paragraph and the date of effectiveness of such substitution shall be published in accordance with § 15.
- (3) *Change of References.* Upon effectiveness of the substitution any reference in these Terms and Conditions to the Issuer shall from then on be deemed to refer to the Substitute Debtor and any reference to the Relevant Taxing Jurisdiction with respect to the Issuer shall from then on be deemed to refer to the Relevant Taxing Jurisdiction with respect to the Substitute Debtor. Furthermore, in the event of such substitution and if the Relevant Taxing Jurisdiction of the Substitute Debtor does not include the Federal Republic of Germany, an alternative reference to the Federal Republic of Germany shall be deemed to have been included in addition to the reference according to the preceding sentence to the Relevant Taxing Jurisdiction of the Substitute Debtor.
- (4) *Release from Obligations.* Upon effective substitution of the Issuer as set forth in this paragraph, the Issuer shall be released from any obligation arising from or in connection with the Notes.

### § 13

#### **Begebung Weiterer Schuldverschreibungen, Ankauf und Entwertung**

- (1) *Begebung weiterer Schuldverschreibungen.* Die Emittentin ist, vorbehaltlich der Bestimmungen

### § 13

#### **Further Issues, Purchases and Cancellation**

- (1) *Further Issues.* Subject to § 11, the Issuer may from time to time, without the consent of the

des § 11, berechtigt, jederzeit ohne Zustimmung der Gläubiger weitere Schuldverschreibungen mit in jeder Hinsicht gleicher Ausstattung (gegebenenfalls mit Ausnahme des jeweiligen Begebungstags, des Verzinsungsbeginns, der ersten Zinszahlung und/oder des Ausgabepreises) in der Weise zu begeben, dass sie mit diesen Schuldverschreibungen eine einheitliche Serie bilden.

- (2) *Ankauf.* Die Emittentin ist berechtigt, jederzeit Schuldverschreibungen im Markt oder anderweitig zu jedem beliebigen Preis zu kaufen. Die von der Emittentin erworbenen Schuldverschreibungen können nach Wahl der Emittentin von ihr gehalten, weiterverkauft oder bei der Zahlstelle zwecks Entwertung eingereicht werden.
- (3) *Entwertung.* Sämtliche vollständig zurückgezahlten Schuldverschreibungen sind unverzüglich zu entwerten und können nicht wiederbegeben oder wiederverkauft werden.

#### § 14

##### **Änderung der Anleihebedingungen durch Beschlüsse der Gläubiger, Gemeinsamer Vertreter**

- (1) *Änderung der Anleihebedingungen.* Die Anleihebedingungen können mit Zustimmung der Emittentin durch Mehrheitsbeschluss der Gläubiger nach Maßgabe der §§ 5 ff. des Gesetzes über Schuldverschreibungen aus Gesamtemissionen („SchVG“) in seiner jeweils geltenden Fassung geändert werden. Die Gläubiger können insbesondere einer Änderung wesentlicher Inhalte der Anleihebedingungen, einschließlich der in § 5 Abs. 3 SchVG vorgesehenen Maßnahmen, durch Beschlüsse mit den in dem nachstehenden Absatz (2) genannten Mehrheiten zustimmen. Ein ordnungsgemäß gefasster Mehrheitsbeschluss ist für alle Gläubiger gleichermaßen verbindlich.
- (2) *Mehrheit.* Vorbehaltlich des nachstehenden Satzes und der Erreichung der erforderlichen Beschlussfähigkeit, beschließen die Gläubiger mit der einfachen Mehrheit der an der Abstimmung teilnehmenden Stimmrechte. Beschlüsse, durch welche der wesentliche Inhalt

Noteholders, issue further Notes having the same terms and conditions as the Notes in all respects (or in all respects except for the relevant issue date, interest commencement date, first interest payment date and/or issue price) so as to form a single series with the Notes.

- (2) *Purchases.* The Issuer may at any time purchase Notes in the open market or otherwise and at any price. Notes purchased by the Issuer may, at the option of the Issuer, be held, resold or surrendered to the Paying Agent for cancellation.
- (3) *Cancellation.* All Notes redeemed in full shall be cancelled forthwith and may not be reissued or resold.

#### § 14

##### **Amendments of the Terms and Conditions by Resolutions of Noteholders, Joint Representative**

- (1) *Amendment of the Terms and Conditions.* The Terms and Conditions may be amended with consent of the Issuer by virtue of a majority resolution of the Noteholders pursuant to sections 5 et seqq. of the German Act on Issues of Debt Securities (*Gesetz über Schuldverschreibungen aus Gesamtemissionen – “SchVG”*), as amended from time to time. In particular, the Noteholders may consent to amendments which materially change the substance of the Terms and Conditions, including such measures as provided for under section 5 paragraph 3 of the SchVG by resolutions passed by such majority of the votes of the Noteholders as stated under paragraph (2) below. A duly passed majority resolution shall be binding equally upon all Noteholders.
- (2) *Majority.* Except as provided by the following sentence and *provided that* the quorum requirements are being met, the Noteholders may pass resolutions by simple majority of the voting rights participating in the vote. Resolutions which materially change the substance of the Terms and



der Anleihebedingungen geändert wird, insbesondere in den Fällen des § 5 Abs. 3 Nr. 1 bis 9 SchVG, bedürfen zu ihrer Wirksamkeit einer Mehrheit von mindestens 75 % der an der Abstimmung teilnehmenden Stimmrechte (eine „**Qualifizierte Mehrheit**“).

- (3) *Abstimmung ohne Versammlung.* Vorbehaltlich Absatz (4) sollen Beschlüsse der Gläubiger ausschließlich durch eine Abstimmung ohne Versammlung nach § 18 SchVG gefasst werden. Die Aufforderung zur Stimmabgabe enthält nähere Angaben zu den Beschlüssen und den Abstimmungsmodalitäten. Die Gegenstände und Vorschläge zur Beschlussfassung werden den Gläubigern mit der Aufforderung zur Stimmabgabe bekannt gemacht. Die Ausübung der Stimmrechte ist von einer Anmeldung der Gläubiger abhängig. Die Anmeldung muss unter der in der Aufforderung zur Stimmabgabe mitgeteilten Adresse spätestens am dritten Tag vor Beginn des Abstimmungszeitraums zugehen. Mit der Anmeldung müssen die Gläubiger ihre Berechtigung zur Teilnahme an der Abstimmung durch einen in Textform erstellten besonderen Nachweis der Depotbank gemäß § 16(4)(i)(a) und (b) und durch Vorlage eines Sperrvermerks der Depotbank, aus dem hervorgeht, dass die betreffenden Schuldverschreibungen ab dem Tag der Absendung der Anmeldung (einschließlich) bis zum Tag, an dem der Abstimmungszeitraum endet (einschließlich), nicht übertragbar sind, nachweisen.
- (4) *Zweite Gläubigerversammlung.* Wird für die Abstimmung ohne Versammlung gemäß Absatz (3) die mangelnde Beschlussfähigkeit festgestellt, kann der Abstimmungsleiter eine Gläubigerversammlung einberufen, die als zweite Versammlung im Sinne des § 15 Abs. 3 Satz 3 SchVG anzusehen ist. Die Teilnahme an der zweiten Gläubigerversammlung und die Ausübung der Stimmrechte sind von einer Anmeldung der Gläubiger abhängig. Die Anmeldung muss unter der in der Bekanntmachung der Einberufung mitgeteilten Adresse spätestens am dritten Tag vor der zweiten Gläubigerversammlung zugehen. Mit der Anmeldung müssen die Gläubiger ihre Berechtigung zur Teilnahme an der Abstimmung durch einen in Textform erstellten besonderen Nachweis der Depotbank gemäß

Conditions, in particular in the cases of section 5 paragraph 3 numbers 1 through 9 of the SchVG, may only be passed by a majority of at least 75% of the voting rights participating in the vote (a “**Qualified Majority**”).

- (3) *Vote without a meeting.* Subject to paragraph (4), resolutions of the Noteholders shall exclusively be made by means of a vote without a meeting in accordance with section 18 of the SchVG. The request for voting will provide for further details relating to the resolutions and the voting procedure. The subject matter of the vote as well as the proposed resolutions shall be notified to the Noteholders together with the request for voting. The exercise of voting rights is subject to the Noteholders' registration. The registration must be received at the address stated in the request for voting no later than the third day preceding the beginning of the voting period. As part of the registration, Noteholders must demonstrate their eligibility to participate in the vote by means of a special confirmation of the Custodian in accordance with § 16(4)(i)(a) and (b) hereof in text form and by submission of a blocking instruction by the Custodian stating that the relevant Notes are not transferable from (and including) the day such registration has been sent to (and including) the day the voting period ends.
- (4) *Second Noteholders' Meeting.* If it is ascertained that no quorum exists for the vote without meeting pursuant to paragraph (3), the scrutineer may convene a noteholders' meeting, which shall be deemed to be a second noteholders' meeting within the meaning of section 15 paragraph 3 sentence 3 of the SchVG. Attendance at the second noteholders' meeting and exercise of voting rights is subject to the Noteholders' registration. The registration must be received at the address stated in the convening notice no later than the third day preceding the second noteholders' meeting. As part of the registration, Noteholders must demonstrate their eligibility to participate in the vote by means of a special confirmation of the Custodian in accordance with § 16(4)(i)(a) and (b) hereof in text form and by submission of a blocking instruction by the

§ 16(4)(i)(a) und (b) und durch Vorlage eines Sperrvermerks der Depotbank, aus dem hervorgeht, dass die betreffenden Schuldverschreibungen ab dem Tag der Absendung der Anmeldung (einschließlich) bis zum angegebenen Ende der Gläubigerversammlung (einschließlich) nicht übertragbar sind, nachweisen.

(5) [Freigehalten]

(6) *Veröffentlichung.* Bekanntmachungen betreffend diesem § 14 erfolgen ausschließlich gemäß den Bestimmungen des SchVG.

### **§ 15 Mitteilungen**

(1) *Mitteilungen.*

(a) Alle die Schuldverschreibungen betreffenden Mitteilungen, mit Ausnahme der in § 14(6) geregelten Mitteilungen, die ausschließlich gemäß den Bestimmungen des SchVG erfolgen, werden im Bundesanzeiger sowie auf der Webseite der Euronext Dublin unter [www.euronext.com/en/euronext-dublin](http://www.euronext.com/en/euronext-dublin) veröffentlicht.

(b) Die Emittentin ist berechtigt, alle die Schuldverschreibungen betreffenden Mitteilungen an das Clearingsystem zur Weiterleitung an die Gläubiger zu übermitteln, soweit dies nach den Regeln der Börse, an der die Schuldverschreibungen zugelassen oder in den Handel einbezogen sind, zulässig ist.

(2) *Wirksamkeit von Mitteilungen.* Jede Mitteilung gilt am Tag der ersten Veröffentlichung (oder, falls sie in einer Zeitung zu veröffentlichen ist, am ersten Tag, an dem die Veröffentlichung in der vorgeschriebenen Zeitung erfolgt) bzw. am vierten Geschäftstag nach dem Datum der Übermittlung an das Clearingsystem als wirksam erfolgt.

### **§ 16 Anwendbares Recht, Erfüllungsort und Gerichtsstand, Gerichtliche Geltendmachung**

(1) *Anwendbares Recht.* Form und Inhalt der Schuldverschreibungen sowie die Rechte und

Custodian stating that the relevant Notes are not transferable from (and including) the day such registration has been sent to (and including) the stated end of the noteholders' meeting.

(5) [Reserved]

(6) *Publication.* Any notices concerning this § 14 shall be made exclusively pursuant to the provisions of the SchVG.

### **§ 15 Notices**

(1) *Notices.*

(a) All notices regarding the Notes, other than any notices stipulated in § 14(6) which shall be made exclusively pursuant to the provisions of the SchVG, will be published in the Federal Gazette (*Bundesanzeiger*) and on the website of the Euronext Dublin on [www.euronext.com/en/euronext-dublin](http://www.euronext.com/en/euronext-dublin).

(b) The Issuer will be entitled to deliver all notices concerning the Notes to the Clearing System for communication by the Clearing System to the Noteholders to the extent that the rules of the stock exchange on which the Notes are listed or admitted to trading so permit.

(2) *Effectiveness of notices.* Any notice will be deemed to have been validly given on the date of the first publication (or, if required to be published in a newspaper, on the first date on which publication shall have been made in the required newspaper) or, as the case may be, on the fourth Business Day after the date of such delivery to the Clearing System.

### **§ 16 Governing Law, Place of Performance and Place of Jurisdiction, Enforcement**

(1) *Governing Law.* The Notes, as to form and content, and all rights and obligations of the

Pflichten der Gläubiger und der Emittentin bestimmen sich in jeder Hinsicht nach deutschem Recht.

- (2) *Erfüllungsort.* Erfüllungsort ist Berlin, Bundesrepublik Deutschland.
- (3) *Gerichtsstand.* Gerichtsstand für sämtliche im Zusammenhang mit den Schuldverschreibungen entstehenden Klagen oder sonstigen Verfahren ist, soweit rechtlich zulässig, Frankfurt am Main, Bundesrepublik Deutschland. Für Entscheidungen gemäß § 9 Abs. 2, § 13 Abs. 3 und § 18 Abs. 2 SchVG ist gemäß § 9 Abs. 3 SchVG das Amtsgericht Berlin-Charlottenburg zuständig. Für Entscheidungen über die Anfechtung von Beschlüssen der Anleihegläubiger ist gemäß § 20 Abs. 3 SchVG ausschließlich das Landgericht Berlin zuständig. Sofern die Emittentin ihren Sitz verlegt, gelten die gesetzlichen Gerichtsstände gemäß dem SchVG.
- (4) *Gerichtliche Geltendmachung.* Jeder Gläubiger von Schuldverschreibungen ist berechtigt, in jedem Rechtsstreit gegen die Emittentin oder in jedem Rechtsstreit, in dem der Gläubiger und die Emittentin Partei sind, seine Rechte aus diesen Schuldverschreibungen im eigenen Namen auf der folgenden Grundlage zu sichern und geltend zu machen: (i) einer Bescheinigung der Depotbank, bei der er für die Schuldverschreibungen ein Wertpapierdepot unterhält, welche (a) den vollständigen Namen und die vollständige Adresse des Gläubigers enthält, (b) den Gesamtnennbetrag der Schuldverschreibungen bezeichnet, die unter dem Datum der Bestätigung auf dem Wertpapierdepot verbucht sind und (c) bestätigt, dass die Depotbank gegenüber dem Clearingsystem eine schriftliche Erklärung abgegeben hat, die die vorstehend unter (a) und (b) bezeichneten Informationen enthält, und (ii) einer Kopie der die betreffenden Schuldverschreibungen verbriefenden Globalurkunde, deren Übereinstimmung mit dem Original eine vertretungsberechtigte Person von dem Clearingsystem oder einer Verwahrstelle des Clearingsystems bestätigt hat, ohne dass eine Vorlage der Originalbelege oder

Noteholders and the Issuer, shall be governed by German law.

- (2) *Place of Performance.* Place of performance is Berlin, Federal Republic of Germany.
- (3) *Place of Jurisdiction.* To the extent legally permissible, the courts of Frankfurt am Main, Federal Republic of Germany, will have jurisdiction for any actions or other legal proceedings arising out of or in connection with the Notes. The local court (*Amtsgericht*) of Berlin-Charlottenburg will have jurisdiction for all judgments in accordance with section 9 paragraph 2, section 13 paragraph 3 and section 18 paragraph 2 SchVG in accordance with section 9 paragraph 3 SchVG. The regional court (*Landgericht*) in the district of Berlin will have exclusive jurisdiction for all judgments over contested resolutions by Noteholders in accordance with section 20 paragraph 3 SchVG. Should the Issuer change its registered seat, the statutory jurisdiction pursuant to the SchVG shall apply.
- (4) *Enforcement.* Any Noteholder may in any proceedings against the Issuer, or to which such Noteholder and the Issuer are parties, protect and enforce in his own name his rights arising under such Notes on the basis of (i) a statement issued by the Custodian with whom such Noteholder maintains a securities account in respect of the Notes (a) stating the full name and address of the Noteholder, (b) specifying the aggregate principal amount of Notes credited to such securities account on the date of such statement and (c) confirming that the Custodian has given written notice to the Clearing System containing the information pursuant to (a) and (b) and (ii) a copy of the Global Note representing the relevant Notes certified as being a true copy of the original Global Note by a duly authorized officer of the Clearing System or a depository of the Clearing System, without the need for production in such proceedings of the actual records or the Global Note representing the Notes. For purposes of the foregoing, “**Custodian**” means any bank or other financial institution of recognized standing authorized to engage in securities custody business with which the Noteholder maintains a securities account in respect of the Notes, including the Clearing System. Each Noteholder

der die Schuldverschreibungen verbriefenden Globalurkunde in einem solchen Verfahren erforderlich wäre. Für die Zwecke des Vorstehenden bezeichnet „**Depotbank**“ jede Bank oder ein sonstiges anerkanntes Finanzinstitut, das berechtigt ist, das Depotgeschäft zu betreiben und bei der/dem der Gläubiger ein Wertpapierdepot für die Schuldverschreibungen unterhält, einschließlich dem Clearingsystem. Unbeschadet der vorstehenden Bestimmungen ist jeder Gläubiger berechtigt, seine Rechte aus diesen Schuldverschreibungen auch auf jede andere im Land des Verfahrens zulässige Weise geltend zu machen.

### **§ 17 Sprache**

Diese Anleihebedingungen sind in deutscher Sprache abgefasst; eine Übersetzung in die englische Sprache ist beigefügt. Nur die deutsche Fassung ist rechtlich bindend. Die englische Übersetzung ist unverbindlich.

### **§ 18 Gemeinsamer Vertreter**

(1) *Gemeinsamer Vertreter.* Mit Wirkung zum Transaction Effective Date haben die Gläubiger Dentons GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft mit Sitz in Berlin, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Charlottenburg unter HRB 101036, vertreten durch ihren Geschäftsführer Andreas Ziegenhagen, zum gemeinsamen Vertreter bestellt, um die Rechte der Gläubiger im Namen der einzelnen Gläubiger wahrzunehmen (der „**Gemeinsame Vertreter**“).

(2) *Aufgaben und Befugnisse.* Der Gemeinsame Vertreter hat die gesetzlich geregelten (einschließlich der Rechte gemäß § 19 SchVG) oder durch Mehrheitsbeschluss der Gläubiger verliehenen Aufgaben und Befugnisse. Der Gemeinsame Vertreter hat den Weisungen der Gläubiger Folge zu leisten. Soweit der Gemeinsame Vertreter zur Geltendmachung bestimmter Rechte der Gläubiger ermächtigt wurde, sind die Gläubiger nicht berechtigt, diese Rechte selbst geltend zu machen, es sei denn, dies ist in dem betreffenden Mehrheitsbeschluss ausdrücklich vorgesehen. Der Gemeinsame Vertreter hat den Gläubigern über seine Tätigkeit Bericht zu erstatten. Der Gemeinsame Vertreter ist insbesondere berechtigt, den Bedingungen des Intercreditor Agreement zuzustimmen sowie alle ihm im Intercreditor

may, without prejudice to the foregoing, protect and enforce his rights under these Notes also in any other way which is admitted in the country of the proceedings.

### **§ 17 Language**

These Terms and Conditions are written in the German language and provided with an English language translation. The German version shall be the only legally binding version. The English translation is for convenience only.

### **§ 18 Noteholders' Representative**

(1) *Noteholders' Representative.* With effect as of the Transaction Effective Date, the Noteholders have appointed Dentons GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft, having its seat in Berlin, registered in the commercial register of the Local Court of Charlottenburg under HRB 101036, represented by its managing director Andreas Ziegenhagen as Noteholders' Representative to exercise the Noteholder's rights on behalf of each Noteholder (the "**Noteholders' Representative**").

(2) *Duties and Powers.* The Noteholders' Representative shall have the duties and powers provided by law (including in accordance with § 19 SchVG) or granted by majority resolution of the Noteholders. The Noteholders' Representative shall comply with the instructions of the Noteholders. To the extent that the Noteholders' Representative has been authorized to assert certain rights of the Noteholders, the Noteholders shall not be entitled to assert such rights themselves, unless explicitly provided for in the relevant majority resolution. The Noteholders' Representative shall provide reports to the Noteholders on its activities. The Noteholders' Representative is, in particular, entitled to agree on the terms of and perform all actions, measures and

Agreement zugewiesenen Handlungen, Maßnahmen und Erklärungen vorzunehmen und er handelt insoweit, sofern maßgeblich, im Namen aller Gläubiger und ohne die Notwendigkeit, einen vorherigen Beschluss oder Weisungen der Gläubiger einzuholen. Die Gläubiger sind von der Geltendmachung ihrer diesbezüglichen Rechte ausgeschlossen.

(3) *Pflichten und Befugnisse nach Eintritt eines Kündigungsgrundes.* Ist der Gemeinsame Vertreter von der Emittentin, einer Tochtergesellschaft oder einer Partei des Intercreditor Agreements schriftlich darüber informiert worden, dass ein Kündigungsgrund vorliegt, hat der Gemeinsame Vertreter das ausschließliche Recht, die Rechte der Gläubiger aus den Schuldverschreibungen durchzusetzen. Unbeschadet etwaiger gegenteiliger Bestimmungen in diesen Anleihebedingungen, haben Gläubiger in diesem Fall kein eigenes Recht zur Durchsetzung der Rechte aus den Schuldverschreibungen. Der Gemeinsame Vertreter ist berechtigt, alle Maßnahmen zu ergreifen und Erklärungen abzugeben, die er in dieser Situation für zweckmäßig hält; insbesondere, ohne Einschränkung, eine Stillhalteerklärung in Bezug auf Forderungen aus den Schuldverschreibungen abzugeben, vorübergehend oder dauerhaft auf die Fälligkeitsstellung der Schuldverschreibungen zu verzichten oder Sicherheiten freizugeben oder sonstige Maßnahmen gemäß § 5 Abs. 3 des SchVG zu ergreifen, ohne dass es eines vorherigen Beschlusses oder einer Weisung der Gläubiger bedarf.

(4) *Verwertung und Freigabe von Transaktionssicherheiten.* Unbeschadet der Regelungen der vorstehenden § 18(2) und § 18(3) ist der Gemeinsame Vertreter berechtigt, den Sicherheitentreuhänder anzuweisen, die Transaktionssicherheiten nach Maßgabe dieser Anleihebedingungen und des Intercreditor Agreements zu verwerten oder freizugeben, ohne dass es eines vorherigen Beschlusses oder einer Anweisung der Gläubiger bedarf, *dies mit der Maßgabe*, dass, sofern Gläubiger, die mindestens 50 % des Gesamtnennbetrags der dann ausstehenden Schuldverschreibungen repräsentieren, den Gemeinsamen Vertreter anweisen (auch per Brief, Fax oder E-Mail), die Transaktionssicherheiten in Übereinstimmung mit den Bedingungen des Intercreditor Agreements zu verwerten oder freizugeben (jeweils eine „**Gläubigerweisung**“), der Gemeinsame Vertreter verpflichtet ist, den Sicherheitentreuhänder im Einklang mit den Abstimmungsregeln aus dem Intercreditor Agreement entsprechend anzuweisen (was in der Gläubigerweisung näher konkretisiert werden kann).

(5) *Haftung.* Der Gemeinsame Vertreter haftet für die Erfüllung seiner Pflichten gegenüber den Gläubigern, die Gesamtgläubiger sind; er hat bei der

declarations attributed to him in the Intercreditor Agreement and acts, in this regard, where relevant, on behalf of all Noteholders and without the need to obtain a prior resolution of, or instructions from, Noteholders. The Noteholders are excluded from enforcing their rights in this regard.

(3) *Duties and Powers following an Event of Default.* If the Noteholders' Representative has been notified in writing by the Issuer, a Subsidiary or any party to the Intercreditor Agreement that an Event of Default has occurred, the Noteholders' Representative shall have the exclusive right to enforce the Noteholders' rights under the Notes. Notwithstanding anything to the contrary in these Terms and Conditions, the Noteholders have no individual right of enforcement under the Notes in this event. The Noteholders' Representative is authorized to take any actions and make any declarations it deems prudent in this situation; in particular, without limitation, to declare a standstill on any receivables under the Notes, to temporarily or permanently waive a right of acceleration under the Notes or to release security or take any other action pursuant to section 5 paragraph 3 of the SchVG without the need to obtain a prior resolution of, or instructions from, Noteholders.

(4) *Enforcement and Release of Transaction Collateral.* Without limitation of the generality of §18(2) and §18(3) above, the Noteholders' Representative shall be authorized to instruct the Security Trustee to enforce or release the Transaction Collateral in accordance with these Terms and Conditions and as provided for in the Intercreditor Agreement without the need to obtain a prior resolution of, or instructions from, Noteholders, *provided* that if Noteholders representing at least 50% of the aggregate principal amount of the Notes then outstanding instruct (including by letter, fax or email) the Noteholders' Representative to enforce or release Transaction Collateral (in each case a "**Noteholders Instruction**") in accordance with the terms of the Intercreditor Agreement, the Noteholders' Representative shall be bound to instruct the Security Trustee in accordance with the voting provisions of the Intercreditor Agreement accordingly (as may be specified in more detail in the Noteholders Instruction).

(5) *Liability.* The Noteholders' Representative shall be liable for the performance of its duties towards the Noteholders who shall be joint and

Erfüllung seiner Pflichten mit der Sorgfalt eines ordentlichen Kaufmanns zu handeln. Die Haftung des Gemeinsamen Vertreters ist auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt. Die Haftung für grobe Fahrlässigkeit ist auf einen Betrag von €10.000.000 begrenzt. Über die Geltendmachung von Schadensersatzansprüchen der Gläubiger gegen den Gemeinsamen Vertreter entscheiden die Gläubiger.

(6) *Abberufung.* Der Gemeinsame Vertreter kann von den Gläubigern jederzeit ohne Angabe von Gründen mit einfacher Mehrheit nach § 5 Abs. 4 Satz 1 SchVG abberufen werden.

(7) *Auskünfte.* Der Gemeinsame Vertreter kann von der Emittentin verlangen, alle Informationen bereitzustellen, die für die Erfüllung der ihm übertragenen Aufgaben erforderlich sind.

(8) *Kosten.* Soweit nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart ist, trägt die Emittentin die im Zusammenhang mit diesen Anleihebedingungen anfallenden Kosten und Gebühren jeweils einschließlich eines angemessenen Versicherungsschutzes, etwaiger Kosten für Rechtsberatung und der Umsatzsteuer (soweit solche anfällt) (einschließlich der Kosten für die Bestellung von Transaktionssicherheiten, die Verwertung von Transaktionssicherheiten und die Freigabe von Transaktionssicherheiten).

several creditors (*Gesamtgläubiger*); in the performance of its duties it shall act with the diligence and care of a prudent business manager (*Sorgfalt eines ordentlichen Kaufmanns*). The liability of the Noteholders' Representative is limited to willful misconduct and gross negligence. The liability for gross negligence is limited to an amount of €10,000,000. The Noteholders shall decide upon the assertion of claims for compensation of the Noteholders against the Noteholders' Representative.

(6) *Removal.* The Noteholders' Representative may be removed from office at any time by the Noteholders without specifying any reasons with simple majority in accordance with section 5 paragraph 4 sentence 1 of the SchVG.

(7) *Information.* The Noteholders' Representative may demand from the Issuer to furnish all information required for the performance of the duties entrusted to it.

(8) *Costs.* Unless expressly agreed otherwise, the Issuer shall bear the costs and fees in each case including appropriate insurance cover, any costs for legal advice incurred and value added tax (if any) arising in connection with these Terms and Conditions (including costs of the creation of Transaction Collateral, enforcement of Transaction Collateral and release of Transaction Collateral).

## Annex 1 - Intercreditor Principles

### ADLER Real Estate Aktiengesellschaft Intercreditor Principles<sup>3</sup>

#### Parties to the Intercreditor Agreement

Prior to, or at the time of, the grant of the Transaction Collateral:

- ADLER Real Estate Aktiengesellschaft (the “**Issuer**”);
- certain subsidiaries of the Issuer which will provide Transaction Collateral;
- a newly founded orphan SPV financed through the issuance of bonds (the “**Stabilization Lender**”) which will provide to Adler Group S.A., *inter alia*:
  - a EUR 235,000,000 term loan facility to fund a shareholder loan by Adler Group S.A. to the Issuer with 0% interest to fund in part the repayment of certain senior unsecured notes issued by the Issuer due 2023 (the “**Facility ARE**”); and
  - a EUR 300,000,000 term loan facility to fund a shareholder loan by Adler Group S.A. to the Issuer with 0% interest to fund the repayment or repurchase of certain senior unsecured notes issued by the Issuer due 2024 (the “**Facility 2024**”),  
(Facility ARE, Facility 2024 and any payment-in-kind interest accruing thereon together, the “**Stabilization Priority Indebtedness**”);
- Global Loan Agency Services GmbH or any of its successors as Security Agent for the Secured Parties (the “**Security Agent**”);
- Dentons GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft, having its seat in Berlin, registered in the commercial register of the Local Court of Charlottenburg under HRB 101036 as common representative (*Gemeinsamer Vertreter*) of the holders of the 2026 Notes (the “**Notes Representative**”);
- Deutsche Trustee Company Limited (the “**Notes Trustee**”) as notes trustee in respect of the 2024 Notes (as defined below); and
- certain other administrative parties as required,

will enter into an 47ntercreditor agreement (the “**Intercreditor Agreement**”).

---

<sup>3</sup> **Note:** Capitalised terms not otherwise defined in this document shall have the meaning given to them in the [Terms & Conditions/Indenture] [of the Notes/governing the Notes].

The Intercreditor Agreement will govern, *inter alia*, the administration and enforcement of the Transaction Collateral and the distribution of the proceeds from such enforcement and the relationship between:

1. the Stabilization Lender and the claims under Stabilization Priority Indebtedness; and
2. the noteholders (the “**Holders**”, represented by the Notes Representative or the Notes Trustee, as applicable) of and claims under the following notes issued by the Issuer:
  - the €300,000,000 2.125% Notes due 2024 (ISIN: XS1731858715) (the “**2024 Notes**”);  
and
  - the €300,000,000 3.000% Notes due 2026 (ISIN: XS1713464524) (the “**2026 Notes**” and together with the 2024 Notes, the “**Notes**”).

By agreeing to the amendments of the terms and conditions or indenture, as applicable, of the Notes, the Notes Representative and the Notes Trustee (including any replacement trustee) are authorized to become party to the Intercreditor Agreement and act on behalf of the Holders and to agree on the final terms of the Intercreditor Agreement. The Holders themselves will not become party to the Intercreditor Agreement and will not acquire any obligations or acquire direct individual rights under the Intercreditor Agreement. Instructions to the Security Agent under the Intercreditor Agreement will be given with respect to each series of Notes by the relevant Notes Representative or Notes Trustee under such series of Notes as set out below.

### **Main Terms of the Intercreditor Agreement**

The following description is a summary of the main provisions which will be contained in the Intercreditor Agreement, which will have to be documented in detail by the parties thereto and which will govern, *inter alia*, the rights and obligations of the parties thereto with respect to the Transaction Collateral. The Intercreditor Agreement will be made available on the investor relations webpage of the Issuer in due course after being executed.

#### Ranking of claims

The payment obligations of the Issuer under the Stabilization Priority Indebtedness and the Notes will rank *pari passu*. However, there will be a difference in treatment between the Secured Parties in relation to the allocation of proceeds from an enforcement of the Transaction Collateral.

#### Transaction Collateral

The Transaction Collateral will consist of the share pledges and land charges set out in Annex [1] and will serve as collateral for (i) the Stabilization Priority Indebtedness and (ii) the Notes (collectively, the “**Secured Instruments**”).



### Creation of Transaction Collateral

The Transaction Collateral will be granted to (i) the Stabilization Lender for its own benefit and (ii) the Security Agent for the benefit of all the creditors under the Secured Instruments, who will not acquire any direct rights thereunder.

The Security Agent will hold and administer the Transaction Collateral granted to it for the benefit of the creditors under the Secured Instruments (where legally required on the basis of a customary parallel debt obligation) as security for their respective claims in accordance with the terms of the Intercreditor Agreement summarized herein.

### Turnover

Subject to certain exclusions set out therein, the Intercreditor Agreement will provide that if any of the Secured Parties receives or recovers the proceeds of any enforcement of all or part of any Transaction Collateral or any Distressed Disposal other than in accordance with the Payments Waterfall, then it shall:

- in relation to receipts or recoveries not received or recovered by way of set-off, (i) hold an amount of that receipt or recovery equal to the relevant liabilities on trust for the Security Agent and separate from other assets, property or funds; and (ii) promptly pay an amount equal to that receipt or recovery to the Security Agent for application in accordance with the terms of the Intercreditor Agreement; and
- in relation to receipts and recoveries received or recovered by way of set-off, promptly pay an amount equal to that recovery to the Security Agent for application in accordance with the terms of the Intercreditor Agreement.

### Ranking in case of an enforcement of any of the Transaction Collateral

With respect to the proceeds from any enforcement of the Transaction Collateral, the Intercreditor Agreement will provide that the proceeds from such enforcement will be applied by the Security Agent in the following order (the “**Payments Waterfall**”):

- (a) **first**, ranking equally amongst themselves, any claims of the Notes Representative, the Notes Trustee and the Security Agent from or in connection with providing their services under or in connection with the Notes and the Intercreditor Agreement respectively;
  
- (b) **second**, ranking equally amongst themselves, all claims under the Stabilization Priority Indebtedness;
  
- (c) **third**, ranking equally amongst themselves, all claims under the Notes.

#### Instructions / Majority Note Holders

The Intercreditor Agreement will provide that (i) the Stabilization Lender and (ii) the Holders of the Notes acting through the Notes Representative and/or the Notes Trustee respectively shall be the only parties to be entitled to give instructions to the Security Agent with regard to the Transaction Collateral.

The Stabilisation Lender will take all decisions, give instructions and give or deny consents (and, if required, obtain instructions from the holders of any notes issued by it to finance the Stabilisation Debt Liabilities before doing so) to the Security Agent as may be practicable in accordance with applicable law, the Stabilisation Priority Indebtedness documents and the note documents relating to any notes issued by it to finance the Stabilisation Debt Liabilities.

The Holders of all Notes (represented by the Notes Representative and the Notes Trustee respectively) shall give instructions to the Security Agent in line with the voting provisions described below:

- each proposal for a decision, instruction or consent must contain a form that can be voted on with Yes or No;
- each such proposal may only contain instructions for such actions which the Security Agent would, in accordance with the debt documents and applicable law, be permitted to take;
- each such proposal may contain a deadline for voting which shall not be less than 30 days from the date on which the decision, instruction or consent was submitted to the Security Agent (and if any series of Notes has not held a vote or otherwise obtained a decision from the required majority of Holders and informed the Security Agent of the outcome prior to the deadline, or has declared an abstention, such series of Notes may be disregarded when determining the Majority Note Holders (except if no series of Notes has done so prior to the deadline));

- for the avoidance of doubt a vote may be held during the Consultation Period and/or the Standstill Period (each as defined below);
- following the vote or other form of decision by the required majority of Holders, the relevant Notes Representative or Notes Trustee shall, on behalf of all the Holders of that series of Notes, promptly instruct the Security Agent in accordance with the result of the vote;
- a simple majority of all series of Notes based on the outstanding principal amount of each series of Notes (whereby the voting rights for each series of Notes are exercised by the relevant Notes Representative or Notes Trustee) shall decide on the instruction of the Holders of all Notes to the Security Agent (the “**Majority Note Holders**”);
- if an equal number of votes has voted Yes and No, no decision has been taken by the Majority Note Holders and the voting process shall be repeated.

#### Enforcement; Consultation Period

The Intercreditor Agreement will provide that neither the Stabilization Lender nor any Holder is entitled to take any independent enforcement action with respect to the Transaction Collateral.

Only the Security Agent will have the right to take enforcement action with respect to the Transaction Collateral. In case of an enforcement event, the Security Agent will only act upon instruction of (i) the Stabilization Lender or (ii) the Majority Note Holders, in each case ((i) and (ii)) under the conditions set out below (the relevant persons, the “**Instructing Group**”).

If either the Stabilization Lender or the Notes Representative or Notes Trustee in respect of the Notes wish to issue enforcement instructions, they shall deliver a copy of those proposed enforcement instructions to the Security Agent. Following delivery of the initial enforcement instructions, the Security Agent, the Stabilization Lender and the Notes Representative and Notes Trustee shall enter into a consultation process for a maximum period of 30 days in order to agree on the enforcement process (the “**Consultation Period**”).

The observance of the Consultation Period (and consequently, the Standstill Period as defined below) is not required if such observance would result in an impairment of the value of the security interests (including, without limitation, in case of insolvency of the Issuer or any Pledged Entity) (the “**Impairment Cases**”). In such Impairment Cases, the Stabilization Lender is solely entitled to instruct the Security Agent with respect to enforcement actions.

If the Consultation Period lapses without agreement on enforcement steps to be taken, the following applies:

- (a) The Security Agent is instructed solely by the Stabilization Lender.

- (b) If within a period of 120 days following the end of the Consultation Period (the “**Standstill Period**”) the Stabilization Lender has not instructed the Security Agent to take specific enforcement action with respect to the Transaction Collateral or if such enforcement action has not been taken, the Majority Note Holders shall be entitled to instruct the Security Agent with respect to the enforcement actions to be taken.

### Security Enforcement Principles

The Intercreditor Agreement will provide that enforcement instructions must be consistent with the following principles (the “**Security Enforcement Principles**”):

- (a) it shall be the primary and overriding aim of any enforcement of the Transaction Collateral (the “**Transaction Security Interest**”) to maximize, so far as is consistent with a prompt and expeditious realization of the value from enforcement, the recovery by the Creditors of the Secured Instruments (the “**Security Enforcement Objective**”);
- (b) the Transaction Security Interest will be enforced and other action as to enforcement will be taken such that all proceeds of enforcement are received by the Security Agent in cash for distribution in accordance with the Payments Waterfall, provided in each case that proceeds of an enforcement may be received in any other form than cash if and to the extent creditors under the Secured Instruments, which would otherwise be entitled to receive a cash payment in an equivalent value, agree to receive such other form of proceeds, in particular shares or debt securities;
- (c) any enforcement of Transaction Security Interest must be prompt and expeditious; subject to the other provisions of the Intercreditor Agreement, the time frame for the realization of value from such enforcement or Distressed Disposal will be determined by the Instructing Group, provided that it is consistent with the Security Enforcement Objective;
- (d) on (i) a proposed enforcement of any of the Transaction Security Interest over assets other than shares in a direct or indirect subsidiary of the Issuer (such subsidiary and the Issuer each being a member of the “**ARE Group**”) or in case of Distressed Disposal of such assets where the aggregate book value of such assets exceeds EUR 50,000,000 (or its equivalent) or (ii) a proposed enforcement of any of the Transaction Collateral over some or all of the shares in a member of the ARE Group over which security exists, the Security Agent (unless it is incompatible with enforcement proceedings in a relevant jurisdiction) appoints an accounting firm of international standing and reputation, any reputable and independent international

investment bank or other reputable and independent professional services firm with experience in restructuring and enforcement or real estate transactions, in each case as selected by the Security Agent acting reasonably and in good faith to opine as expert that the proceeds received from any such enforcement are fair from a financial point of view after taking into account all relevant circumstances (the “**Fairness Opinion**”);

- (e) the Fairness Opinion will be conclusive evidence that the Security Enforcement Objective has been met;
  
- (f) in the event that an enforcement of the Transaction Security Interest is over assets and/or shares referred to in paragraph (d) above and such enforcement is conducted by way of public auction, the holders of the Secured Instruments shall be entitled to participate in such auction on the basis of equal information and access rights as other bidders and financiers in the auction. No enforcement needs to take be made by way of public auction unless required by law.

#### Non-Distressed Disposals: Release of Transaction Collateral

A “**Non-Distressed Disposal**” means the disposal of an asset (i) of a member of the Group or (ii) which is subject to the Transaction Collateral, to a person or persons outside the Group where that disposal is not prohibited by the Secured Instruments (and which is not a Distressed Disposal).

On a Non-Distressed Disposal, the Security Agent will promptly:

- (a) release any Transaction Collateral over any assets which are subject of a Non-Distressed Disposal; and
  
- (b) where that asset consists of shares in the capital of a member of the Group, release any Transaction Collateral granted by or over that member of the Group,

provided that (i) such disposal is made at fair market value and (ii) in the case of any disposal made while the Stabilization Priority Indebtedness is outstanding the proceeds from all such Non-Distressed Disposal will be applied in accordance with the terms of the Stabilization Priority Indebtedness, unless the Stabilization Lender instructs the Security Agent otherwise.

When making any request for a release pursuant to the above, the Issuer will confirm in a written statement by one of its managing directors to the Security Agent that (i) the relevant disposal or other action is not prohibited by the terms of any Secured Instrument and (ii) the release requested (or relevant action needing the release) is in accordance with (or is not prohibited by) the terms of any Secured Instrument and the Security Agent shall be entitled to rely on that confirmation for all purposes.

#### Distressed Disposals: Release of Transaction Collateral

A “**Distressed Disposal**” means a disposal of any assets subject to the Transaction Collateral which is (i) being effected at the request of the Instructing Group in circumstances where the Transaction Collateral has become enforceable; (ii) being effected by enforcement of the Transaction Collateral; or (iii) being effected, after the occurrence of a distress event, by a Debtor to a person or persons which is, or are, not a member, or members, of the Group.

On a Distressed Disposal, the Security Agent will promptly:

- (a) release any Transaction Collateral over any assets which are subject of the Distressed Disposal; and
- (b) where that asset consists of shares in the capital of a member of the Group, release any Transaction Collateral granted by or over that member of the Group and its Subsidiaries,

provided that (i) the Security Agent shall take reasonable care to obtain fair market price in prevailing market conditions which requirement shall be met in certain specified circumstances including by obtaining the Fairness Opinion and (ii) no Distressed Disposal may be made for consideration in a form other than cash, except in accordance with the Enforcement Principles.

#### Application of Proceeds of a Distressed Disposal

The net proceeds of a Distressed Disposal will be paid to the Security Agent for application in accordance with the Payments Waterfall as if those proceeds were the proceeds of an enforcement.

#### General

The Intercreditor Agreement will contain provisions dealing with:

- (a) permitted payments (including without limitation, the payment of permitted distributions to the extent not prohibited by the terms of the Stabilization Priority Indebtedness or the Notes);
- (b) limitations with respect to changes or amendments to the Finance Documents and with respect to granting of waivers or releases (with amendments in breach of the Intercreditor Agreement leading to such Secured Instrument losing the benefit of the Transaction Collateral);
- (c) customary protections for the Security Agent, the Notes Representative, the Notes Trustee and any other administrative party;
- (d) limitations with respect to the granting and taking of additional security interests;
- (e) waivers or releases in connection with sales of assets and/or (parts) of the members of the Group within and outside of enforcement of security interests; and
- (f) technical issues, including (without limitation) changes to the parties, costs, information undertakings and amendments.

The Intercreditor Agreement will be governed by German or English law.

## Anhang 2 – Sicherheiten

### Grundsschulden an bestimmten Grundstücken und sonstigen Pfandobjekten

Gesellschaft	Pfandobjekte	Bestehende Belastung
8. Ostdeutschland Invest GmbH	Augustin-Sandtner-Str. 42, 43, 44, 45, 46, 16515 Oranienburg	Ja
	Luise-Zietz-Str. 99, 101, 103, 105, 107, 109, 111, 12681 Berlin	Nein
	Marchwitzastr. 28, 30, 12681 Berlin	Nein
	Marchwitzastr. 48, 50, 12681 Berlin	Nein
	Marchwitzastr. 52, 54, 56, 58, 60, 62, 64, 12681 Berlin	Nein
	Melanchthonstr. 16, 18, 20, 22, 16515 Oranienburg	Ja
ADO 9230 Grundstücks GmbH	Bastianstr. 22, 13357 Berlin	Nein
ADO 9250 Grundstücks GmbH	Schnackenburgstr. 4, 12159 Berlin	Nein
	Schnackenburgstr. 12,13,14,15,16 / Lauterstr. 5,6, 12159 Berlin	Nein
ADO 9270 Grundstücks GmbH	Hansastr. 8, 9, 11, 13409 Berlin	Nein
ADO 9460 Grundstücks GmbH	Ritterlandweg 40, 13409 Berlin	Nein
ADO 9500 Grundstücks GmbH	Mittelweg 51, 53, 12053 Berlin	Nein
ADO 9560 Grundstücks GmbH	Tegeler Weg 105, 10589 Berlin	Nein
AFP III Germany GmbH	Baustraße 34/Lösorter Str. 6	Nein
	Dahlstraße 54, 47169 Duisburg	Nein
	Düsseldorfer Straße 295-299, 47053 Duisburg	Nein
	Harzstraße 9, 42579 Heiligenhaus	Nein
	Meerkamp 1-61,2-42 / Farrenbroich 76,78, 45327 Essen	Nein



	Mollstraße 9, 58097 Hagen	Nein
	Rhönstraße 7-17, 42579 Heiligenhaus	Nein
	Schles. S.64 66/Westfalenstr. 97 99 101, 58636 Iserlohn	Nein
	Steinhausstr. 107,109, 58099 Hagen	Nein
	Weseler Straße 157-165, 47169 Duisburg	Nein
	Wilhelmstr.48,50,55,59 / Mathildenstr.16, 47169 Duisburg	Nein
Ahava Grundstücks GmbH	Rathenower Str. 22, 10559 Berlin	Nein
Anafa Grundstücks GmbH	Kolberger Str. 14, 13357 Berlin	Nein
Badolina Grundstücks GmbH	Ebersstr. 80, 80 a, 10827 Berlin	Nein
ESTAVIS 6. Wohnen GmbH	Am Hohen Graben, 58097 Hagen	Nein
	Auf dem Wichterbruch 2, 58135 Hagen	Nein
	Bergstr. 32, 58095 Hagen	Nein
	Bergerstraße 152-158, 50321 Brühl	Nein
	Boeler Str. 40, 58097 Hagen	Nein
	Friedensstraße 110, 58097 Hagen	Nein
	Gartenstraße 100, 47798 Krefeld	Nein
	Geldernsche Straße 77, 47798 Krefeld	Nein
	Gerber Straße 28, 47798 Krefeld	Nein
	Gutenbergstraße 17, 58089 Hagen	Nein
	Hubertusstrasse 144, 47798 Krefeld	Nein
	Hufelandstraße 1, 58097 Hagen	Nein
	Hülser Straße 129/131, 47803 Krefeld	Nein
	Hülser Straße 462, 47803 Krefeld	Nein
	Lohstrasse 186-188, Nordwall 42-44, 47798 Krefeld	Nein
	Moerser Strasse 2-4, Ostwall 251, 47798 Krefeld	Nein
Neue Linner Str. 40, 47799 Krefeld	Nein	

	Inrather Strasse 566-570, 47803 Krefeld	Nein
	Selbecker Str. 70, 58091 Hagen	Nein
	St.-Anton-Straße 99-105, 47798 Krefeld	Nein
	St.-Anton-Straße 152, 47798 Krefeld	Nein
	Vennfelder Strasse 37, 47805 Krefeld	Nein
	Viersener Str. 8.10,12, 47805 Krefeld	Nein
Magnus Dreizehnte Immobilienbesitz und Verwaltungs GmbH; Magnus Fünfzehnte Immobilienbesitz und Verwaltungs GmbH; Magnus Sechzehnte Immobilienbesitz und Verwaltungs GmbH; ADLER ImmoProjekt Erste GmbH (  Schönefeld Nord Residential & Commercial)	Nähe Waltersdorfer Chaussee, 12529 Berlin	Nein
Maya Grundstücks GmbH	Gneisenastr. 22 / Zossener Str. 15, 10961 Berlin	Nein
MBG Schwelm GmbH	Kaiserstr. 44-48b, Markgrafenstr. 11, Moltkestr.31, 58332 Schwelm	Nein
Melet Grundstücks GmbH	Allee der Kosmonauten 151, 151 a-h / Fichtelbergst, 12685 Berlin	Ja
	Mellenseestraße 32, 33, 34, 10319 Berlin	Nein
	Mellenseestraße 35, 36, 37, 38	Nein
Resident West GmbH	Brunnenstr. 2a, 40223 Düsseldorf	Ja
	Dreieckstr. 2/2b, 58097 Hagen	Ja
	Eckampstr. 2, Rather Broich 57, 40472 Düsseldorf	Ja
	Frankenweg 26-50, Keltenweg 7, Sachsenring 8, 44867 Bochum	Ja
	Frankfurter Str. 26, 51065 Köln	Ja
	Franklinstr. 60, 40479 Düsseldorf	Ja
	Friedrich-Engels-Allee 296, 42285 Wuppertal	Ja
	Gasse 49, Sonnenwall 62, 47051 Duisburg	Ja

		Geistenstr. 28 40476 Düsseldorf	Ja
		Graf-Adolf-Str. 98, 40210 Düsseldorf	Ja
		Heerstr. 49-57, 47053 Duisburg	Ja
		Heerstr. 68, 40227 Düsseldorf	Ja
		Helmholtzstr. 12, 40215 Düsseldorf	Ja
		Hochstr. 97b, 58095 Hagen	Ja
		Höherweg 61, 40233 Düsseldorf	Ja
		Josefstr. 25, 40227 Düsseldorf	Ja
		Körnerstr. 71, 58095 Hagen	Ja
		Körnerstr. 81 und 83, 58095 Hagen	Ja
		Langerstr. 57, 40233 Düsseldorf	Ja
		Lindenstr. 186, 40233 Düsseldorf	Ja
		Heerstr. 68, 40227 Düsseldorf	Ja
		Lindener Str. 82, 44879 Bochum	Ja
		Mintropstr. 28, 40215 Düsseldorf	Ja
		Neue Fruchtstr. 7,9,11, 47057 Duisburg	Ja
		Oberbilker Allee 266, 40227 Düsseldorf	Ja
		Scheurenstr. 27, 40215 Düsseldorf	Ja
		Suitbertusstr. 95, 40223 Düsseldorf	Ja
		Unterstr. 46, 45359 Essen	Ja
		Wittekindstr. 26, 58097 Hagen	Ja
SEPAT GmbH	Properties	Alt Salbke 47, 39122 Magdeburg	Nein
		Amsdorfstr. 2, 39112 Magdeburg	Nein
		Ballenstedter Str. 3, 39118 Magdeburg	Nein
		Burgplatz 5, 51427 Bergisch Gladbach	Nein
		Fabrikstraße 1, 04600 Altenburg	Nein
		Frankenberger Str. 110, 09131 Chemnitz	Nein
		Frankenberger Str. 112, 09131 Chemnitz	Nein
		Giesensteiner Str. 4, 01819 Berggießhübel	Nein

	Helmstedter Str. 18, 39112 Magdeburg	Nein
	Kantstraße 67, 09126 Chemnitz	Nein
	Leipziger Straße 8, 04720 Döbeln	Nein
	Lichtwerstraße 1, 04808 Wurzen	Nein
	Liebstädter Straße 33, 01796 Pirna	Nein
	Marktplatz 10-12, 39249 Barby	Nein
	Meltewitzer Straße 14-14b, 04808 Lossatal	Nein
	Neue Sorge 45, 04600 Altenburg	Nein
	Oschatzer Straße 19, 21, 04749 Ostrau	Nein
	Roßweiner Straße 23b, 04720 Döbeln	Nein
	Sieverstorstr. 1, 15003 Magdeburg	Nein
	Wettiner Platz 3, 08280 Aue	Nein
Sharav Grundstücks GmbH	Buddestraße 5 / Veitstraße 1, 1 a, 2, 2 a, 3, 3 a, 13507 Berlin	Nein
TGA Immobilien Erwerb 10 GmbH	Am Delft 13, 14, 26721 Emden	Ja
	Am Delft 22,23, 26721 Emden	Ja
	Hansastraße 12/12a, 26723 Emden	Ja
	Liekeweg 19,21,23, 26725 Emden	Ja
	Warfenweg 14,16,20, 26506 Emden	Ja
Westgrund Holding GmbH	Fr.-Ebert-Str. 36 / W.-Böning-Str. 13, 26954 Nordenham	Nein
	Sachsenstr. 40, 25954 Nordenham	Nein
Westgrund Immobilien Beteiligung III. GmbH	Tangermünder Straße 69/Zerbster Straße 2-46, 12627 Berlin	Ja
	Zerbster Str. 48-78, 12627 Berlin	Ja
Wernerwerkdamm 25 Berlin Grundstücks GmbH	Wernerwerkdamm 25 / Ohmstr. 7-9 / Hefnersteig 1-4, 13629 Berlin	Nein

#### Verpfändung der Geschäftsanteile bestimmter Tochtergesellschaften

- 1) 8. Ostdeutschland Invest GmbH
- 2) ADLER ImmoProjekt Erste GmbH
- 3) ADO 9230 Grundstücks GmbH
- 4) ADO 9250 Grundstücks GmbH
- 5) ADO 9270 Grundstücks GmbH
- 6) ADO 9460 Grundstücks GmbH
- 7) ADO 9500 Grundstücks GmbH
- 8) ADO 9560 Grundstücks GmbH
- 9) ADP Germany GmbH
- 10) AFP III Germany GmbH
- 11) Ahava Grundstücks GmbH
- 12) Alana Properties GmbH
- 13) Anafa Grundstücks GmbH
- 14) Badolina Grundstücks GmbH
- 15) Brack Capital Properties N.V.
- 16) Dritte CM Real Estate
- 17) ESTAVIS 6. Wohnen GmbH
- 18) ESTAVIS 7. Wohnen GmbH
- 19) ICR GmbH
- 20) Magnus IX.Immobilienbesitz und Verwaltungs GmbH
- 21) Magnus Dreizehnte Immobilienbesitz und Verwaltungs GmbH
- 22) Magnus Fünfzehnte Immobilienbesitz und Verwaltungs GmbH
- 23) Magnus Sechzehnte Immobilienbesitz und Verwaltungs GmbH
- 24) Maya Grundstücks GmbH
- 25) MBG Schwelm GmbH
- 26) Melet Grundstücks GmbH
- 27) Münchener Baugesellschaft mbH;
- 28) Resident West GmbH
- 29) RIV Central WA 2 GmbH
- 30) RIV Channel MI 4 GmbH
- 31) RIV Harbour East WA 1 GmbH
- 32) RIV Harbour West MI 1 GmbH

- 33) RIV Square East WA 3 GmbH
- 34) RIV Square West MI 3 GmbH
- 35) SEPAT Properties GmbH
- 36) Sharav Grundstücks GmbH
- 37) Spree Röbbellweg 2-10 Verwaltungs GmbH
- 38) TGA Immobilien Erwerb 10 GmbH
- 39) Vierte CM Real Estate
- 40) WBR Wohnungsbau Rheinhausen GmbH
- 41) Wernerwerkdamm 25 Berlin Grundstücks GmbH
- 42) Westgrund Holding GmbH
- 43) Westgrund Immobilien Beteiligung III. GmbH
- 44) Westgrund Immobilien IV. GmbH
- 45) Zweite CM Real Estate

\*\*\*